



# KLAGENFURT

## DIE STADTZEITUNG

Aktuelles  
Ausschreibungen  
Anzeigen  
Geburten  
Jubiläen  
Reportagen

Nachrichten und  
amtliche Mitteilungen

14. Dezember 2022  
Nummer 12

Österreichische Post AG  
RM 91A902002  
9020 Klagenfurt



WEINACHTEN  
IN KLAGENFURT

# Kling, Glöckchen kling

Alle Jahre wieder!  
Adventstimmung pur  
am Klagenfurter Christ-  
kindlmarkt. Es glitzert  
und funkelt, es duftet  
nach Keksen und  
Punsch und auch klei-  
ne Weihnachtsges-  
chenke sind zu finden.  
SEITE **4-5**

## Mehr Menschen fahren Bus

Die neue Bustaktung  
zeigt positive Wirkung.  
Allein die „Linie C“ ver-  
zeichnet doppelt so viele  
Fahrgäste wie im Jahr  
zuvor. SEITE **19**

## Neue Galerie

Im Gebäude der Stadtga-  
lerie wurde ebenerdig die  
„theatergalerie“ eröffnet.  
Zu sehen sind Werke von  
Burgis Paier und Günter  
Brus. SEITE **33**



Fotos: Hronek, Bauer

## Winterdienst ist bereit

Ein paar Schneeflocken  
hat Frau Holle schon aus-  
geschüttet. Bei großen  
Schneemengen sind die  
Männer vom Winterdienst  
im Einsatz. SEITEN **8-9**

## INHALT

### CHRONIK

Advent in Klagenfurt	4-7
Schneeräumung und Winterdienst	8-9
Smart Living Harbach	10
Strompreisbremse: Alle Infos	13
Buslinie C: Fahrgastzahlen verdoppelt	19
Blackout-Infos	20-21
Kabarett-Gewinnspiel	22

### GESUNDHEIT

Grippeimpfung	27
---------------	----

### WIRTSCHAFT

Neu in Klagenfurt	28-29
-------------------	-------

### KULTUR

NEU: theatergalerie	32-33
---------------------	-------

### SPORT

Team Austria Klagenfurt	35
Sportehrenzeichen	36-37

STADTBlick	38-41
------------	-------

## IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Stadtkommunikation.

Chefredakteur: Dr. Valentin Unterkircher; Stellvertreterin und Redaktionsleitung der aktuellen Ausgabe: Iris Wedenig, Tel. (0 46 3) 537-22 71, E-Mail: [stadtzeitung@klagenfurt.at](mailto:stadtzeitung@klagenfurt.at)

Anzeigen: Margit Schrott, Tel. (0 46 3) 537-2279, [werbung@klagenfurt.at](mailto:werbung@klagenfurt.at) - Alle Rathaus, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee.

Verlags- und Herstellungsort: Klagenfurt am Wörthersee. Produktion: printMaster Agentur GmbH, Druck: Carinthia, St. Veit/Glan.

Erscheint einmal im Monat und nach Bedarf. Bezug für die Klagenfurter Haushalte kostenlos.

Zustellung per Post. Inlandsabo jährlich 10,- Euro, Auslandsabo 20,- Euro.

Insertentartarife laut Preisliste vom 1. Jänner 2022. Entgeltliche Einschaltungen im redaktionellen Teil sind mit „Werbung“ oder „Anzeige“ gekennzeichnet.

Namentlich gekennzeichnete Kommentare und Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird teilweise auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter. Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: [www.klagenfurt.at/stadtzeitung](http://www.klagenfurt.at/stadtzeitung)

## KLAGENFURT MOMENTE



### LESERFOTO

#### Zauberhafter Advent am See

Es ist schon ein ganz besonderes Flair in der Ostbucht während der Weihnachtszeit: Der schwimmende Christbaum, die geschmückten Wörthersee-Schiffe, das Restaurant Lido und die Schiffsanlegestelle – tausende kleine LED-Lichter lassen die beliebte Spaziermeile am Wörthersee glitzern. Der 10 Meter hohe schwimmende Christbaum und die leuchtende Ostbucht sind wie in den Jahren zuvor ein beliebtes Fotomotiv. Foto: Wajand

Schicken auch Sie uns Ihre Lieblings-Fotomotive aus Klagenfurt an: [stadtkommunikation@klagenfurt.at](mailto:stadtkommunikation@klagenfurt.at)



#### Terminkalender

Konzerte, Ausstellungen, Treffen von Selbsthilfegruppen, Vorträge, Apothekendienste etc. – alle Termine, die unserer Redaktion gemeldet werden, finden Sie im Aviso und im Serviceteil (ab Seite 42) Foto: bigstock



## Gratis Bäume vom Christkindlmarkt

Die Stadt Klagenfurt vergibt jene Bäume, die derzeit den Christkindlmarkt schmücken, kostenlos an die Bürgerinnen und Bürger. Abgegeben werden die Bäume am 22. Dezember um 10.30 Uhr am Neuen Platz. SK



## STANDPUNKT

### Liebe Klagenfurterinnen und Klagenfurter!

2022 – Ein äußerst turbulentes Jahr für uns alle geht langsam zu Ende. Herausforderungen wie Teuerungen, die Inflation, der Krieg in der Ukraine oder die Energiekrise haben uns unsere Grenzen aufgezeigt. Dennoch ist es uns trotz einer finanziell angespannten Situation gelungen, wichtige soziale, wirtschaftliche und infrastrukturelle Initiativen zu setzen und ein Budget für das nächste Jahr zu erstellen. Möglich machen, was für unsere Landeshauptstadt und ihre Bevölkerung wichtig ist und zugleich die finanzielle Situation im Auge behalten – nur so gelingt es, Klagenfurt auch in schwierigen Zeiten lebendig zu halten und wichtige Entscheidungen für die Zukunft zu treffen.

#### Vieles auf den Weg gebracht

Ich möchte mich auch herzlich bei meiner Kollegin und meinen Kollegen der Arbeitsgemeinschaft für die konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken. Trotz vieler oft beinhardter Diskussionen ist es uns gemeinsam gelungen, viel für eine positive Entwicklung unserer Stadt auf den Weg zu bringen. Ein Highlight war heuer die Eröffnung der völlig neugestalteten Eishalle. In diesem Zusammenhang möchte ich mich noch einmal für die Großzügigkeit der leider verstorbenen Mäzenin und KAC-Gönnerin Heidi Goëss Horten bedanken, ohne ihre finanzielle Unterstützung wäre das Projekt nicht möglich gewesen. Gemeinsam ziehen die Stadt und die Stadtwerke an einem Strang, was die Errichtung des neuen Hallenbades am Südring betrifft. Hierbei ist festzuhalten, dass das Hallenbad weiter auf Schiene ist. Wichtig ist, dass es jetzt vorangeht und die Zeitpläne eingehalten werden, damit es so rasch wie

möglich wieder ein Badeangebot für Familien und Sportler in Klagenfurt gibt.

#### Zusätzliches Sozialpaket

Gerade in diesen herausfordernden Zeiten ist es mir als Sozialreferent wichtig, dass sich die Stadt um all jene Menschen kümmert, die in schwierige Lebenssituationen geraten sind. Die Sozialleistungen der Stadt wurden heuer verstärkt in Anspruch genommen, aus dem Grund haben wir auch ein zusätzliches Sozialpaket geschnürt. Und: Klagenfurt ist auf dem Weg zur Klimaneutralität. Als einzige österreichische Stadt wurden wir von der EU-Kommission als eine von 100 Klima-Vorzeigestädten ausgewählt und darf sich nun dem ehrgeizigen Ziel stellen, bis 2030 ihre Klimaneutralität zu erreichen. Trotz aller Höhen und Tiefen schauen wir auf ein Jahr zurück, das uns viel gelehrt hat, uns wachsen hat lassen und uns zu neuen Stärken verholfen hat, die wir im neuen Jahr positiv einsetzen werden. Mein Wunsch fürs nächste Jahr: Besonders in schwierigen Zeiten ist es wichtig, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren und gemeinsam, zum Wohle der Stadt, an einem Strang zu ziehen. Blockaden und ein Gegeneinander bringen uns nicht weiter. Liebe Klagenfurterinnen und Klagenfurter, Ihnen allen wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes und glückliches Neues Jahr!

Ihr Bürgermeister  
 Christian Scheider  
[christian.scheider@klagenfurt.at](mailto:christian.scheider@klagenfurt.at)

# Adventzeit


IN KLAGENFURT AM WÖRTHERSEE


 KÄRNTEN  
Klagenfurt  
am Wörthersee


**Christkindlmarkt am  
Neuen Platz noch bis 24.12.**

 KLAGENFURT  
AM WÖRTHERSEE



**FR | 16. DEZEMBER**

- 14.00 - **Ricos Weihnachtszirkus**   
Kinderprogramm zum Mitmachen
- 16.00 UHR: **Heilige Lucia** Umzug mit der strahlenden Lichtheiligen
- 17.00 UHR: **„Stiller Advent“ Konzert**  
mit den Wanderbuam Köttmannsdorf
- 17.00 UHR: **Weisenblasen vom Stadtpfarrturm**   
Südseite Stadtpfarrturm (Richt. Pfarrplatz)
- 18.00 UHR: **Stiller Advent im Landhaushof**   
mit dem MGV Scholle Haimburg, dem Vokalensemble  
Kärnten und dem Carinthia Brass Quartett
- 19.00 UHR: **XMAS-Sound** mit „Mood Music Crew“ (Jazz)

**SA | 17. DEZEMBER**

- 15.00 - **Ricos Weihnachtszirkus**   
Kinderprogramm zum Mitmachen
- 18.00 UHR: **XMAS-Sound** mit GMPU Trumpet Jazz Acoustic Trio“ (Jazz)



**SO | 18. DEZEMBER**

- 14.00 - **Ricos Weihnachtszirkus**   
Kinderprogramm zum Mitmachen
- 16.00 UHR: **Weihnachts-Kasperltheater**   
mit dem Kasperl Klagenfurt
- 17.00 UHR: **„Stiller Advent“ Konzert** mit dem  
A-capella Chor Feldkirchen

**DO | 22. DEZEMBER**

- 19.00 UHR: **XMAS-Sound** mit „Harry Ahamer & Markus Marageter“ (Funk)

**FR | 23. DEZEMBER**

- 15.00 - **Ricos Weihnachtszirkus**   
Kinderprogramm zum Mitmachen
- 17.00 UHR: **„Stiller Advent“ Konzert** mit dem MGV Hörzendorf
- 17.00 UHR: **Weisenblasen vom Stadtpfarrturm**   
Südseite Stadtpfarrturm (Richt. Pfarrplatz)
- 19.00 UHR: **XMAS-Sound** mit dem „Duo Klak“ (World  
Music Made in Kärnten)


**ChristkindlMARKT**  
KLAGENFURT

**Öffnungszeiten Christkindlmarkt**

- ★ 19. November bis  
23. Dezember täglich von  
10.00 bis 20.00 Uhr, Gastro-  
nomie bis 23.00 Uhr, am  
24. Dezember bis 14.00 Uhr

**Öffnungszeiten Silvestermarkt**

- ★ 27. bis 31. Dezember täglich  
von 10.00 bis 19.00 Uhr,  
Gastronomie bis 22.00 Uhr,  
am 31. Dezember Gastrono-  
mie bis 24:00 Uhr
- ★ 31. Dezember von 22:00  
bis 24:00 Uhr: Silvester  
Open Air mit „CHAOS die  
Partyband“

VISITKLAGENFURT.AT/ADVENT

## Wie entsteht der Christkindlmarkt?

**Reportage.** Ein Markt ist von Planung und Organisation geprägt. Damit wir uns am weihnachtlichen Ambiente erfreuen können, arbeitet die Klagenfurter Marktverwaltung monatelang auf Hochtouren.

DORIAN WIEDERGUT


 Christian Scheider  
Bürgermeister

Den Geruch von Weihrauch in der Nase, der Glühwein wärmt Körper und Geist und die weihnachtliche Beleuchtung verwandelt den Neuen Platz in eine zauberhafte Kulisse der Festlichkeit. Doch was den Besuchern des Christkindlmarktes oft nicht bewusst ist, sind die hunderten Stunden der Arbeit, welche in die Planung und Organisation eines solchen Spektakels fließen. „Sobald ein Christkindlmarkt endet, machen wir uns bereits über den nächsten Gedanken. Mit der Planung ans Eingemachte geht es dann ab Sommer“, erklärt Marktkoordinator Alexander Adamitsch.

Im Sommer kommen auch bereits die Anmeldungen der Marktbeschickerinnen und Marktbeschicker. Dabei ist eine Balance zwischen Gastronomie, Kunsthandwerk und Traditionellem der Schlüssel für ein erfolgreiches Markterlebnis. „Wir müssen auf den Ausgleich achten – von was benötigen wir mehr, wo könnte man die Qualität verbessern. Die Besucher geben uns auch oft Feedback“, so Adamitsch. Ebenfalls im Sommer muss das Programm stehen. Heuer wurde es vom Tourismusverband und „Klagenfurt Marketing“ organisiert.

Eine alljährliche Herausforderung sind natürlich die Hütten und das Zusammenspiel aller Beteiligten bis ins Detail. „Wir haben zwar immer ein Grundkonzept von der Aufstellung, doch bis zur Eröffnung ändert sich

„Zwei Jahre mussten wir verzichten – nun können wir wieder feiern und genießen! Unser Christkindlmarkt ist ein Aushängeschild für Klagenfurt und ich danke dem gesamten Team für die hervorragende Organisation!“

noch einiges, da immer wieder neue Probleme entstehen, die es zu lösen gilt“, weiß der Marktkoordinator, der fast rund um die Uhr im Einsatz ist. „Von Oktober weg habe ich über 30 Stunden/Monat nur mit Telefonaten bezüglich des Marktes verbracht. Insgesamt werden von allen Beteiligten gut 1.000 Stunden von Anfang der Planung bis Ende des Marktes investiert.“

Von den 12 Kilometern an Lichterketten am Neuen Platz, über die Elektronik und Installation bis zum Winterdienst ist der Christkindlmarkt ein Zusammenspiel vieler verschiedener Bereiche, welche alle hervorragend zusammenarbeiten, um den Besuchern das bestmögliche Erlebnis zu bieten.

Übrigens, der Christbaum wird bereits zwei Wochen vor dem Markt geliefert, da er noch vor den Hütten stehen muss.



Zauberhafte Stimmung herrscht am Christkindlmarkt. Egal ob Kunsthandwerk, Traditionelles oder Schmackhaftes, hier wird jeder fündig. Fotos: Hronek



QR-Code scannen und das Video zur Reportage sehen. Oder auf: [www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at)

Er ist seit 40 Jahren am Christkindlmarkt am Neuen Platz: Stojan Todoroski. Auf dem Foto zusammen mit Marktkoordinator Alexander Adamitsch (links).

Foto: Wiedergut





## #STADTDERBEGEGNUNG



Judith mit ihrem Vater Josef Rotter von der Christbaumkultur Rotter aus Gallizien sind einer der Kärntner Christbaumbauern, die auf dem Messeparkplatz in Klagenfurt ihre heimischen Bäume anbieten. Foto: KLAMAG

# Der perfekte Weihnachtsbaum

**Christbaummarkt.** Auf dem Klagenfurter Messegelände fällt die Wahl für den perfekten Christbaum nicht leicht. Rund 13 Christbaumbauern aus Kärnten bieten ihre schönsten Tannen und Fichten an. Der Markt hat bis zum 24. Dezember täglich von 8 bis 19 Uhr geöffnet, am Heiligen Abend bis 14 Uhr.

Groß, klein, buschig, schmal, Fichte oder Tanne – die Qual der Wahl haben Besucherinnen und Besucher auch heuer wieder auf dem traditionellen Christbaummarkt am Klagenfurter Messegelände. Etwa 13 Kärntner Christbaumbauern bieten auf den rund 4.000 Quadratmetern an die 10.000 Bäume an. Und dabei handelt es sich ausschließlich um heimische Bäume!

Die Vereinigung der Kärntner Christbaumbauern freut sich, den Kundinnen und Kunden wieder beste regionale Qualität in allen Größen und Formen anbie-

ten zu können. Der Preis hängt natürlich von der Größe des Baumes ab, ab etwa 22 Euro sind die Christbäume erhältlich. Wie in den Jahren davor können Besucher mit dem Auto auf das Gelände fahren, um den Baum direkt einladen zu können.

### Adventtipps im Blog

Mehr über die Christbaumbauern, die optimale Baumpflege, richtige Entsorgung und weitere Tipps für die Adventzeit gibt es im Blog des Klagenfurter Stadtmarketings auf: [www.visitklagenfurt.at/blog](http://www.visitklagenfurt.at/blog)

## TIPPS ZUM BAUMKAUF

### So bleibt der Baum frisch!

Nach dem Christbaum-Kauf sollte man ein paar Dinge beachten, damit der Baum möglichst lange frisch bleibt und keine bzw. nicht allzu viele Nadeln verliert:

- Nach dem Kauf am besten so lange wie möglich im Freien und frostfrei lagern.
- Kommt der Baum von der Kälte zu schnell ins Warme, naddelt er früher.
- Den Baum in einen Ständer mit

Wasser stellen, in Innenräumen regelmäßig die Zweige / Nadeln mit Wasser bestäuben.

- Den Baum nicht direkt neben den Heizkörper stellen, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
- Das Netz, in dem der Baum verpackt ist, von unten nach oben aufschneiden. Die Zweige benötigen etwas Zeit, sich auszuhängen, mit dem Schmücken also noch ein bisschen warten.

## WEITERE TERMINE



Mit Oma und Opa zum Christkindlmarkt, das wird ein Spaß. Foto: KK

## Großeltern-Enkerl-Tag

Am 29. Dezember lädt das Klagenfurter Seniorenbüro wieder zum Großeltern-Enkerl-Tag auf den Christkindlmarkt am Neuen Platz ein. Von 10 bis 16 Uhr sind die Fahrgeschäfte der Familie Sprachmann für alle Kinder kostenlos, zusätzlich gibt es pro Kind eine Zuckerröhre gratis. „In den Weihnachtsferien verbringen viele Kinder Zeit mit ihren Großeltern. Wir laden alle recht herzlich ein!“, freut sich Sozial- und Marktreferent Bürgermeister Christian Scheider.

## Seltenheimer Advent

Nach zweijähriger Pause freut sich der Singkreis Seltenheim, heuer zu zwei Weihnachtskonzerten einladen zu können: Am 17. Dezember um 19.30 Uhr sowie am 18. Dezember um 15.30 Uhr ins Konzerthaus Klagenfurt. Mit dabei sind des weiteren die Seltenheimer Adventmusik sowie die Theatergruppe Berg im Drautal. Karten sind direkt telefonisch beim Chor unter 0664 / 1004457 sowie bei allen Ö-Ticket Verkaufsstellen und der Tickethotline der Kleinen Zeitung unter 0316 / 871 871 11 erhältlich.

## Männerchor Annabichl

Ebenfalls nach coronabedingter Pause freut sich der Männerchor Annabichl über sein heuriges Weihnachtskonzert. Dieses findet am 16. Dezember um 19 Uhr in der Pfarrkirche

Annabichl statt. Karten sind telefonisch bei Obmann Ing. Günther Kuschnig unter 0670 / 5065140 erhältlich. Kosten: 10 Euro Vorverkauf, 12 Euro Abendkassa.

## Thomasmesse

Die Katholische Hochschulgemeinde veranstaltet am 18. Dezember um 18 Uhr in der Don-Bosco-Kirche Klagenfurt (Bischof-Dr.-Köstner-Platz 2) die traditionelle Thomasmesse. Hintergrund: Die Thomasmesse soll besonders am Glauben Zweifelnde und Gottesdienstmuffel ansprechen. Sie wird von einem Team aus Laien und Priestern organisiert und findet einmal im Monat statt. Bei dieser Gottesdienstform steht immer ein aktuelles Thema im Vordergrund.

## Weihnachtsmusical

Über 60 Kinder aus ganz Kärnten sind bei diesem Musicalspektakel mit dabei! Unter dem Titel „Wir folgen dem Stern“ gestaltet der Kindersingkreis Kids Forever einen Weihnachtsnachmittag der ganz besonderen Art (Eintritt freiwillige Spende!).



Ein Musical für die ganze Familie: „Wir folgen dem Stern“. Foto: KK

Und laden dazu recht herzlich Kinder und Familien ein. Termin in Klagenfurt ist am 18. Dezember um 16 Uhr in der Messehalle 5. Das Musical von Peter Menger macht Lust auf Weihnachten und garantiert einen tollen Nachmittag für die ganze Familie.

**Adventzeit**  
 Christkindlmarkt Neuer Platz -  
 bis 24. Dezember 2022,  
 täglich ab 10 Uhr

KLAGENFURT  
 AM WÖRTHERSEE

Im Namen unseres Teams bedanken wir uns bei unseren Kunden für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

Wir wünschen fröhliche Weihnachten und ein glückliches und gesundes Jahr 2023

**PORTAS**  
 Europas Renovierer Nr. 1

PORTAS-Fachbetrieb Thomas Münzer  
 9521 Treffen • ☎ 04248 / 27 93 • 🌐 muenzer.portas.at

**Rücken Hüfte Knie**  
 Therapie am Punkt  
 wirbelsäulen STÜTZPUNKT

Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie  
 Wahn in allen Kassen

**dr. werner kanovsky**

Abklärung und sofortige orthopädische Schmerztherapie bei akuten und chronischen Schmerzen am gesamten Bewegungsapparat

Tel. 0463 42 87 55  
 Klagenfurt | Gärtnergasse 55a  
 www.wsp-klagenfurt.at

Tel. 0463 50 03 04  
 Klagenfurt | Benediktinerplatz 7  
 www.drkanovsky.at

**Hair-Beautys City-Arkaden**

Ihre Wunsch-Haarfärbung mit Föhnen € 69,-

**Hair Elixir**  
 1. Stock, neben MediaMarkt  
 Tel. 500001

**Kurz-Haar Angebot Herren**  
 nur Montag

Schneiden **Kurz-Haar** ohne Waschen € 18,-

**Belivia Hair:**  
 Interspar - Durchlaßstraße - Tel. 421 15

**Kurz-Haar Angebot Herren**  
 nur Montag

Friseurinnen mit Praxis gesucht: 0684 / 263 79 80

# Mit 300 Mann gegen Eis,

**Räumen & Streuen.** Mitarbeiter aus den Abteilungen Straßenbau und Verkehr, Stadtgarten, Entsorgung und der Mechanischen Werkstätte betreuen 574 km Straßen und 127 km Radwege. 86 Fahrzeuge und 12 Ladegeräte stehen für den Winterdienst zur Verfügung. Beim Streuen und Schneeräumen gelten Anrainerpflichten.



Streudienst, Pflügen und Schneeräumung gehören für rund 300 Mitarbeiter des Winterdienstes zum Alltag. Fotos: Stadtkommunikation, Bauer

## RAPHAEL SPATZEK

Mit Frost und dem ersten leichteren Schneefall haben die Vorbote des Winters Klagenfurt erreicht. Um ein möglichst sicheres und funktionierendes Straßennetz in der kalten Jahreszeit zu gewährleisten, hat der städtische Winterdienst bereits vor Wochen die Arbeit aufgenommen. 86 Fahrzeuge (Pflüge, LKW) und 12 Ladegeräte zur Schneefahrt wurden instand gesetzt und etwa 5.500 Schneestangen gesetzt. Dazu kommen die Bevorratung von Streumittel mit 1.230 Tonnen Dolomitsplitt und 540 Tonnen Salz sowie das Abfahren des gesamten Pflug- und Streugebietes.

## Mit 300 Mann im Einsatz

„Im Vollbetrieb versehen insgesamt rund 300 Mitarbeiter aus den Abteilungen Straßenbau und Verkehr, Stadtgarten, Entsorgung und der Mechanischen Werkstätte Winterdienst. Außerdem sind 31 Landwirte mit Schneepflügen angemietet“, erklärt der Leiter des Winter-

dienstes Ing. Michael Pirker. Alleine 47 Straßenreiniger sind laufend dafür verantwortlich, Gehsteige (wo Anrainer nicht verpflichtet sind), Stiegen, Übergänge und Radwege eis- und schneefrei zu halten.

Unterstützt werden sie dabei von bis zu 13 Streugeräten, welche zur Verkehrssicherheit auf den Straßen beitragen. Die Mitarbeiter des Stadtgartens sorgen außerdem für geräumte und gestreute Wege bei Schulen und Parkanlagen.

## Betreuung nach Prioritäten

Wenn es schneit, sind 53 Pflüge auf 574 km Straßen und 127 km Radwegen in 47 festgelegten Gebieten und nach Prioritäten gestaffelt unterwegs. Als Erstes werden die Hauptverkehrsstraßen, Buslinien und der Stadtkern sowie exponierte Steigungstücke auf einer Gesamtstreckenlänge von 168 km mit auftauenden Mitteln gestreut. Das verhindert das Anfrieren des Schnees. Gleichzeitig wird anhand der Wetterprognosen und der lokalen Entwicklung der Ein-

satzzeitpunkt für die Ausfahrt der Pflüge festgelegt. Auch bei der Schneeräumung gelten die Prioritätenstufen. Begonnen wird mit 60 km an Hauptverkehrsstraßen, diese pflügen fünf Verbände zu je zwei Fahrzeugen in einem kürzeren Intervall. Nach dem Pflügen beginnt die Schneebeseitigung in der Innenstadt.

Bis zu 12 Ladegeräte und 20 Fahrzeuge mit 90 Schneeschauflern befördern die anfallenden Schneemassen in kürzester Zeit aus der Stadt. Um rasch wieder für sichere Straßenverhältnisse in Klagenfurt zu sorgen, ist es wichtig, die beschriebenen Abläufe genau einzuhalten.

## 2021/22 mit 74 cm Neuschnee

„Wir bitten um Verständnis, dass die Straßen nach ihrer Priorität betreut werden müssen und Sonderwünsche nur bedingt erfüllt werden können“, hält Pirker fest, der auch an die Anrainerpflichten beim Winterdienst erinnert (siehe Infobox rechts). Die Statistik weist für den vergangenen Winter übri-



StR.in Sandra Wassermann  
Referentin für Straßenbau & Verkehr

„Unsere engagierten Mitarbeiter des Winterdienstes sorgen bei jeder Witterung Tag und Nacht für sichere Straßenverhältnisse.“

gens 15 Tage mit Schneefall oder Schneeregen aus. Wobei der Dezember 2021 mit sieben Tagen Schneefall und einer Gesamtschneehöhe von 56 cm am schneereichsten war. Insgesamt fielen 74 cm Neuschnee.

Außerdem waren die Temperaturen an 114 Tagen zeitweise negativ (Frosttage) und an 27 Tagen zur Gänze negativ (Eistage). Etwa 1.300 Tonnen Salz und 550 Tonnen Splitt wurden gestreut sowie ca. 60.000 m<sup>3</sup> Schnee abgeführt. 2,9 Mio. Euro hat die Stadt für den Winterdienst 2021/22 aufgewendet.



# Schnee und Glätte

## ANRAINERPFLICHTEN UND ERSUCHEN AN DIE ANRAINER

**Betreuung von 6 – 22 Uhr** – Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten (ausgenommen unverbaute land- und forstwirtschaftliche Liegenschaften) haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als drei Metern vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehwege – einschließlich in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen – entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee- und Glatteis bestreut sind. Ist kein Gehweg vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

**Straßen ohne Gehsteig** – In einer Fußgängerzone oder bei Straßen ohne Gehsteig gilt die Verpflichtung für einen ein Meter breiten Streifen entlang der Häuserfront.

**Kombinierte Geh- und Radwege** – Bei kombinierten Geh- und Radwegen ist der durch eine Markierung getrennte Gehweg zu säubern und zu bestreuen. Fehlt diese Trennung, gilt die Verpflichtung für einen ein Meter breiten Streifen entlang der Häuserfront, wobei der Schnee nicht

auf dem Radwegstreifen deponiert werden darf.

**Haltestellenbereiche sind auch zu säubern** – Befindet sich eine Haltestelle am Gehsteig, so ist der gesamte Haltestellenbereich ebenfalls bis zur Gehsteigkante zu säubern und zu bestreuen.

**Nicht auf Räumung verlassen** – Die fallweise Räumung und Streuung durch den Magistrat befreit die einzelnen Grundstückseigentümer nicht von ihren Anrainerplichten. Man kann und darf sich nicht darauf verlassen, dass die Räumung und Streuung von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig durchgeführt wird.

**Bei Unfällen haften Anrainer** – Alle zivilrechtlichen oder strafrechtlichen Haftungen bei Unfällen, die unter Umständen auf eine mangelnde Obsorge der nach der Straßenverkehrsordnung verpflichteten Personen zurückzuführen sind, liegen bei den Wegeigentümern bzw. Anrainern der Gehwege und öffentlichen Straßen.

**Ablagern unterlassen** – Es wird ersucht, keinen Schnee aus privaten Einfahrten auf Straßen zu schaufeln, insbesondere, wenn diese bereits geräumt worden sind.

## WUSSTEN SIE?

**...dass der Magistrat nicht für alle Straßenzüge in Klagenfurt verantwortlich ist?**

Die städtische Verwaltung ist für vieles zuständig, aber nicht für alles. Bei folgenden Straßen liegt die Zuständigkeit bei der Landesstraßenverwaltung: Feldkirchner Straße, Völkermarkter Straße, Enzenbergstraße, Hasnerstraße, Rosentaler Straße, August-Jaksch-Straße, Villacher Straße, Völkermarkter Ring, Viktringer und Villacher Ring.

## SCHNEE-TELEFON

**0463/537-5444**

# SCHENK DRAN

*wo's herkommt!*

Mit **Gutscheinen vom Genussland Kärnten** schenkst du nicht nur Freude, sondern du stärkst nachhaltig heimische Betriebe. Gutscheine erhältlich in allen Raiffeisenbanken Kärntens.

Oder doch lieber ein **GenussPaket?**



[genusslandkaernten.at/schenken](https://genusslandkaernten.at/schenken)



Genuss aus  
**KÄRNTEN**

Genussland  
Kärnten

EINLÖSBAR  
IN 577  
PARTNER-  
BETRIEBEN

# Smart City Stadtteil wird bezogen

**Neuer Wohnraum.** Mieter von 95 Wohneinheiten des nachhaltigen Wohnbauprojekts „hi Harbach“ erhielten bereits ihre Schlüssel. Bis 2030 entstehen 850 Wohnungen. Der eigene Mobilitätsknoten ist bereits in Betrieb.



Im Mobilitätskonzept von „hi Harbach“ wird auf umweltfreundliche Fortbewegung gesetzt – wie beispielsweise E-Cars mit dazugehörigen Ladestationen. Foto: Hude



Vzbgm. Prof. Mag. Alois Dolinar  
Referent für Wohnen, Klima- und  
Umweltschutz

„hi Harbach“ ist ein Vorzeigeprojekt unserer Smart City Strategie. Besonders hervorzuheben sind integrierte Klimaschutzmaßnahmen wie Photovoltaik, E-Car-Sharing und E-Mobilität. Zukünftig sollen alle Wohnbauprojekte der Stadt diese Nachhaltigkeitsstandards aufweisen.“

Die Landeshauptstadt hat es sich zum Ziel gesetzt, bis 2030 klimaneutral zu werden. Auf dem Weg dahin spielt auch der Wohnbau eine wichtige Rolle. Ende November fand die Schlüsselübergabe an die ersten Mieter im Smart City-Vorzeigeprojekt „hi Harbach“ statt. Die drei fertiggestellten Häuser der 1. Baustufe umfassen insgesamt 95 barrierefreie Wohneinheiten.

Die gemeinnützigen Wohnbauträger Vorstädtische Kleinsiedlung und Landeswohnbau

Kärnten-GWG Villach realisieren gemeinsam mit der Stadt und der Diakonie de La Tour diesen neuen, zukunftsweisenden Stadtteil im Osten Klagenfurts. Auf dem rund elf Hektar großen Areal von „hi Harbach“ entstehen bis 2030 in mehreren Etappen rund 850 Wohnungen.

## Mobilitätsknoten mit Nextbike, E-Cars und Busanbindung

Zum nachhaltigen Mobilitätskonzept zählen neben einer Busanbindung im 15-Minuten-Takt und Ladestationen für E-Cars bzw. E-Bikes auch ein öffentlich zugängliches E-Car-Sharing-System, Nextbike und Leihfahrräder. Jeder Haushalt erhält bei der Schlüsselübergabe eine übertragbare Mobilitätskarte, mit der ein Jahr lang das städtische Busnetz und die Sharing-Angebote benutzt werden können.

Weitläufige Grünanlagen mit Spielplätzen und Begegnungszonen, Nutzungsmöglichkeiten von Solarstrom, soziale Einrichtungen, betreute Wohngemeinschaften, Cafés, Geschäftsflächen, eine Tagesstätte der Diakonie de La Tour sowie eine Ordination für Allgemeinmedizin werden das Angebot im neuen Stadtteil abrunden. **RS**

**JETZT TANKEN !**  
06-22 Uhr

WWW.RUMPOLD.NET



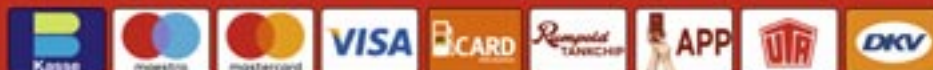
## RUMPOLD TANKSTELLEN IN KLAGENFURT

- Pischeldorfer Straße 136, 9020 Klagenfurt
- Völkermarkter Straße 269, 9020 Klagenfurt

### Unsere Produkte:

Diesekraftstoff B7 | Top-Diesel | Euro Super 95 | Super Plus 98

### Zahlungsmöglichkeiten:



Kärntner  
**SPARKASSE** 

# Besser, weil wir's einfach können.



Jetzt  
Angebot  
sichern

Digital. Wohlfühlfilialen. Beratung. Veranlagung.

[kspk.at/einfach](https://kspk.at/einfach)

## Wie wohl fühlt sich Ihr Geld?

*Natürlich kann sich Ihr Geld nicht wohlfühlen, es hat ja keine Gefühle. Oder doch? Aber Ihre Finanzen können in besten Händen sein. Und genau das ist die Voraussetzung, damit Sie sich einfach wohlfühlen.*

Ihre Finanzen arbeiten für Sie. Aber in welchem Umfeld? Mit der Kärntner Sparkasse AG als Partnerin können Sie sich rundum wohlfühlen. Und das garantieren wir auch: Persönliche Betreuung, digitales Top-Service mit unserem Internetbanking „George“, modernste Wohlfühlfilialen und echte Spezialist:innen in allen Veranlagungs- und Finanzierungsfragen.

**Auf in neue Welten**  
 Das modernste Internetbanking Österreichs heißt „George“ und bietet Ihnen neben 24h Verfügbarkeit ein ganz neues, innovatives Erlebnis: Individuelle Einstellungen und Personalisierung, 3- oder 7-Jahres-Archiv und vieles mehr. Zusätzlich erleben Sie mit dem George Wertpapierhandel eine neue Form des Handelns mit Aktien, Fonds & Co.

### Werte und Stabilität

Uns liegt nicht nur die beste Betreuung unserer Kund:innen am Herzen, sondern auch die Gesellschaft in Kärnten. Durch unzählige Aktivitäten beweist die Kärntner Sparkasse ihre gesellschaftliche Verantwortung seit 187 Jahren. Nähere Infos unter: [kspk-welt.at](https://kspk-welt.at)

### Einfach wechseln

Werden Sie Teil der großen Sparkassen-Familie und testen Sie uns als verlässliche Partnerin. Mit unserem kostenlosen Kontowechsel-Service brauchen Sie sich um nichts zu kümmern – wir erledigen den Kontowechsel für Sie, damit Sie sich von Anfang an gut aufgehoben fühlen. Auch Ihre Finanzen werden sich bei uns wohlfühlen. Versprochen!

*Bitte beachten Sie: Eine Veranlagung in Wertpapiere birgt neben Chancen auch Risiken.*



### Das ist die Kärntner Sparkasse

- Mit **187 Jahren** das älteste Finanzinstitut Kärntens
- **230.000 Kund:innen**
- **Filialen:** 50 in Kärnten, 11 in Slowenien
- **Zahlreiche Auszeichnungen:** 6x CIVITAS-Award, TRIGOS, 10x Recommender-Award, 3x Bank of the year, 2x KWF/Gut beraten, 3x kununu-Award als TOP-Arbeitgeber

Unser  
Angebot  
für Sie:

[kspk.at/einfach](https://kspk.at/einfach)



## LEBE SICHER


 Kontrollinspektor Claus Kügerl  
 Stadtpolizeikommando Klagenfurt

## Nein zu Gewalt!

Körperliche und psychische Gewalt passiert häufig in den eigenen vier Wänden und betrifft laut Statistik meist Frauen, Kinder und ältere Menschen. Die Polizei hat unterschiedliche Maßnahmen, die in solchen Situationen ergriffen werden. Beim Betretungsverbot wird dem Gefährder für zwei Wochen das Betreten der Wohnung untersagt und ein Schutzbereich im Umkreis von 100 Meter vorgeschrieben. D. h. der Gefährder darf für zwei Wochen nicht in die Wohnung zurückkehren. Bei einer Weigerung kann die Person auch weggewiesen werden. Mit dem ortsunabhängigen Annäherungsverbot wurde auch für die gefährdete Person (inkludiert auch gefährdete Kinder oder Jugendliche) ein Schutzbereich im Umkreis von 100 Meter geschaffen, wo sich der Gefährder nicht nähern darf. Gefährder und auch die gefährdete Person müssen sich an die zwei Wochen des Betretungs- und Annäherungsverbot halten. Dies wird von der Polizei überprüft. Sollte noch weiterer Schutz erforderlich sein, kann am Bezirksgericht eine einstweilige Verfügung von der gefährdeten Person beantragt werden. Wird ein Betretungs- und Annäherungsverbot ausgesprochen, hat der Gefährder an einer Gewaltpräventionsberatung teilzunehmen. Bei Gewalt wenden Sie sich an jede Polizeidienststelle oder rufen Sie den Notruf 133.

# Entsorgen nach dem Fest

**Nachhaltig.** Von Schmuck und Lametta befreite Christbäume kommen zerkleinert in die Biotonne oder zu einem gemeinsamen Sammelplatz in Wohnanlagen.

Christbäume, die noch zu Weihnachten alle erfreuen, erfüllen auch nach dem Fest eine wichtige Aufgabe. Wer sicher gehen will, dass Nordmanntanne, Silberfichte und Co. umweltgerecht entsorgt werden, gibt den Baum in seine Biotonne oder bei Wohnanlagen auf einen gemeinsamen Sammelplatz. Die Mitarbeiter der Abteilung Entsorgung können ihn so problemlos mitnehmen. Die gesammelten Christbäume werden dann kompostiert und zu Humus umgewandelt. Somit entsteht ein wertvoller und umweltfreundlicher Rohstoff.

## Gesäuberter Baum in Biotonne

Um den Kompost sauber bzw. die Schadstoffbelastung bei der Kompostierung gering zu halten, soll der Christbaum zur Gänze von Kerzen, Schmuck und Lametta befreit sein. Der gesäuberte Baum kommt dann zerkleinert in die Biotonne. Dies gilt

auch, wenn man seinen Christbaum am eigenen Komposthaufen kompostiert. Am Müllabholplan 2023 sind sämtliche Termine für die Abholung der Christbäume mit dem Symbol eines Christbaumes ersichtlich.

## Umweltfreundliche Weihnacht

Wer sich von seinem Christbaum nur schwer trennen kann,

muss übrigens keine Frist fürchten. Wenn ein abgeräumter Baum nach Maria Lichtmess bei der Biotonne steht, wird er natürlich trotzdem mitgenommen. Noch ein Tipp für abfallarme Weihnachten: Persönliche Geschenke wie Gutscheine, Selbstgemachtes oder eine Einladung zum Essen helfen Geschenkpapier-Müllberge zu vermeiden. **RS**



Alte Christbäume kommen gesäubert und zerkleinert in die Biotonne. Foto: SK

# Rosentalbahn elektrifiziert

**Infrastruktur.** Die Modernisierung der 12 Kilometer langen Bahnstrecke ist abgeschlossen. Zugfahrgäste sind ab sofort umweltfreundlich unterwegs.

Nach knapp eineinhalb Jahren Bauzeit sind die Elektrifizierung und die Modernisierung der 12 Kilometer langen Rosentalbahn-

Strecke abgeschlossen. Der elektrische Bahnverkehr zwischen Klagenfurt und Weizelsdorf ist bereits planmäßig angelaufen.

Die Fahrgäste können also ab sofort umweltfreundlich und komfortabel in modernen Nahverkehrszügen reisen.

Durch die Umstellung auf E-Mobilität werden laut ÖBB allein zwischen Klagenfurt und Weizelsdorf jährlich CO<sub>2</sub>-Emissionen eingespart, für die 75 Hektar Wald zur Aufnahme nötig wären. Das entspricht rund 100 Fußballfeldern.

Die Investitionskosten betragen rund 50 Millionen Euro. 12 Eisenbahnkreuzungen zwischen Klagenfurt und Weizelsdorf wurden technisch neu gesichert bzw. aufgelassen. **RS**



Züge zwischen Klagenfurt und Weizelsdorf fahren jetzt wieder. Foto: ÖBB



Geräte abstecken hilft Strom und Geld sparen. Fotos: Bigstock

# Zuschuss für den Durchschnittsverbraucher

**Entlastung.** Die Strompreisbremse gilt in Österreich von 01. Dezember 2022 bis 24. Juli 2024 für einen Verbrauch von bis zu 2.900 kWh jährlich. Dennoch: Wer Strom spart, spart am besten!

Die Bundesregierung hat als Reaktion auf die hohen Strompreise die sogenannte Strompreisbremse für Privatkunden eingeführt. Ziel ist es, die hohe Kostenbelastung zu verringern, indem eine leistbare Stromversorgung für einen bestimmten, festgelegten Jahresstromverbrauch sichergestellt wird. Das Grundkontingent für den Jahresstromver-

brauch ist mit bis zu 2.900 Kilowattstunden festgelegt. Die Höhe des Stromkostenzuschusses ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Preis, der laut Energieliefervertrag vereinbart ist und dem von der Regierung festgelegten Referenzenergiepreis. Die 20% Umsatzsteuer für den gesamten Stromverbrauch auf Basis der Energiepreise, der ohne

Stromkostenzuschuss gilt, ist zu entrichten.

Als Obergrenze sind 40 Cent und als Untergrenze 10 Cent je Kilowattstunde netto festgelegt worden. Damit ist der Zuschuss auf maximal 30 Cent je Kilowattstunde netto begrenzt.

Der Zeitraum ist befristet und gilt bis zum 24. Juli 2024 für das Grundkontingent. Das bedeutet, dass die Strompreisbremse in diesem Zeitraum für die Energiekosten gilt, unabhängig welchen Energielieferanten man hat. Sie wird automatisch bei der nächsten Jahresabrechnung bzw. bei der Stromabrechnung berücksichtigt.



Der Stromkostenzuschuss vom Staat wird bei der jährlichen Stromabrechnung berücksichtigt. Doch Achtung: Die Strompreisbremse gilt nur für einen Jahresverbrauch bis zu 2.900 kWh. Grafik: STW

## Verbrauch senken ist die beste Methode

Auch wenn es die eine oder andere Fördermaßnahme gibt: Das Energiesparen sollte in Zeiten wie diesen im Mittelpunkt stehen. Es schont Geldbörse und Umwelt. Hier kleine, aber wirkungsvolle Möglichkeiten.

## TIPPS

### Stromsparen leicht gemacht

- Geräte abschalten statt im Standby-Modus belassen
- Netzteile abstecken, wenn ein Ladvorgang abgeschlossen ist, sonst wird weiterhin Strom verbraucht.
- WLAN-Router nachts ausstecken
- Nachts alle nicht benötigten Geräte abstecken.
- Auch tagsüber alles abschalten, was nicht unbedingt gebraucht wird.
- Stromsparend waschen: Für normal verschmutzte Wäsche reichen Kurzwaschprogramme und maximal 40 Grad.
- Zu viel gekocht? Nur ausgekühlte Reste in den Kühlschrank stellen.
- Licht ausschalten, wenn man nicht im Raum ist. Für Räume, in denen man sich nur kurz aufhält, sind Bewegungsmelder sinnvoll.
- Tiefkühlschränke oder -truhen regelmäßig abtauen.



# STADTSENAT

(AUSZUG - NOTIERT VON VALENTIN UNTERKIRCHER)



Mehr Sitzmöglichkeiten, eine attraktivere Raumgestaltung und mehr Geh- und Radwege sind unter anderem Wünsche der Bevölkerung zur Belebung der Bahnhofstraße. Der Stadtsenat kommt diesen Wünschen nun nach.

Foto: Kainz

## Bahnhofstraße wird zur Begegnungszone

Viele Ideen gab es schon zur Belebung der Bahnhofstraße. Zu unterschiedliche Interessen verhinderten jedoch bisher eine für alle Seiten zufriedenstellende Lösung.

Auch das „Projekt Lebensraum Bahnhofstraße“ wurde äußerst kontroversiell diskutiert. Erste Ergebnisse der begleitenden Projektstudie zeigen nun

deutlich, dass sich der motorisierte Verkehr im Bereich der Bahnhofstraße und auch in der näheren Umgebung verringerte.

### Totalsperre wird aufgehoben

Die Mehrheit der Bevölkerung befürwortet lt. Studie eine Beruhigung der Bahnhofstraße bei gleichzeitiger Attraktivitätssteigerung, beispielsweise durch

mehr Sitzmöglichkeiten und verbesserte Rad- und Gehwege.

Einstimmig beschlossen hat der Stadtsenat nun, dass die derzeitige Totalsperre in der Bahnhofstraße künftig in eine Begegnungszone umgewandelt wird. Weitere verkehrsberuhigende Maßnahmen sollen auf Basis eines umfassenden Verkehrskonzeptes in der Innenstadt folgen.

## Bis zu 4 Mio. Hallenbad-Förderung

Im Rahmen des Förderprogrammes „Interkommunale Zusammenarbeit“ sichert das Land Kärnten bis zu vier Millionen Euro Förderung für das neue Hallenbad zu. Das berichtet Finanzreferent Mag. Philipp Liesnig im Stadtsenat.

Vorangegangen sind dazu intensive Verhandlungen mit Landesrat Fellner. Jeder Gemeinde stehen im Rahmen dieser Förderung bis zu 80.000 Euro zur Verfügung. Mit diesem Geld können diese beispielsweise vergünstigte Eintrittskarten für Schulen, Kindergärten und Einsatzorganisationen erwerben. Das Land Kärnten steuert weiters bis zu zwei Millionen zu.

## Volksküche: Anpassung Preise

In der Regel werden die Abgabepreise für Menüs der Aktion Essen auf Rädern und in der städtischen Volksküche jährlich an den Verbraucherpreisindex angepasst. Dies würde im kommenden Jahr eine Preiserhöhung von bis zu 11,7 Prozent bedeuten, was für viele Kunden eine enorme Mehrbelastung bedeuten würde.

Der Stadtsenat hat daher beschlossen, dass für Stadtkartenbesitzer und ermäßigungsberechtigte Bürgerinnen und Bürger die Menüpreise im kommenden Jahr unverändert bleiben. Die Stadt reagiert damit auf die aktuell schwierige Lage vieler Mitbürger. Die Preise für Vollzahler werden wie bisher valorisiert.

## Heinzelsteg wird saniert

Der Heinzelsteg im Westen von Klagenfurt ist ein wichtiger und vielbenutzter Fußgängerübergang über die Lend. Besonders der steile Zugang auf der Nordseite führt jedoch immer wieder zu Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern.

Sie entsprechen nicht der Barrierefreiheit und sind auch für ältere Menschen, Familien mit Kinderwägen, aber auch für Radfahrer eine besondere Herausforderung. Mehrere kleinere Verbesserungsarbeiten, wie unter anderem im Jahr 2018, haben die Situation nicht verbessert.

Stadträtin Sandra Wassermann brachte den Antrag zur Vergabe konkreter Planungsaufträge in den Stadtsenat ein.



Kosten für Strom, Gas und Fernwärme bringen mehr und mehr Bürgerinnen und Bürger in finanzielle Not.

Ein weiterer Hilfsfonds soll das größte Leid lindern. Foto: Bigstock

## 50.000 Euro Hilfspaket

**Menschen in Not.** Stadt, Stadtwerke und Caritas initiieren gemeinsames „Energie-Hilfsprojekt“ zur finanziellen Überbrückung der Energierechnung.

Der neue Hilfsfonds soll auf Antrag von Sozialreferent Bürgermeister Christian Scheider jenen Menschen helfen, welche die Kosten für Strom, Gas und Fernwärme von alleine nicht mehr tragen können. Er ist eine Überbrückungshilfe für offene Energierechnungen bei der Energie

Klagenfurt GmbH. Nach Prüfung der jeweiligen Notsituation wird dem Einreicher rasch und unbürokratisch geholfen. Das Hilfspaket ist mit 50.000 Euro dotiert, wobei der überwiegende Teil von den Stadtwerken Klagenfurt getragen wird. Nähere Infos auf [www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at)

Zwar liegen die finalen Nächtigungszahlen des Dezembers noch nicht vor, aber es zeichnet sich schon jetzt ein Rekordjahr für den Klagenfurter Tourismus ab. Noch nie zuvor haben so viele Urlauber in Klagenfurt genächtigt.

(Foto: Stabentheiner)



# Bestes Jahr für Tourismuswirtschaft

**Freizeit.** Die 500.000 Nchtigungen sind erstmals in diesem Jahr zum Greifen nahe. Was noch fehlt, ist ein Veranstaltungszentrum.

Klagenfurt ist für Urlauber gefragter denn je. Der ohnehin nur leichte Rückgang in den Corona-Jahren ist überwunden. Dieses Jahr dürfte mit rund 500.000 Nchtigungen das bisher erfolgreichste Jahr werden. Es übertrifft das bisherige Top-Jahr 2019

um neuerliche 12 Prozent. Lt. Tourismusverband-Vorstand Adi Kulterer sind vor allem die Steigerungen der Nchtigungen von deutschen, österreichischen und auch italienischen Gästen dafür verantwortlich.

Dennoch gilt es für Tou-

rismus-Geschäftsführer Helmut Micheler noch viel zu tun. Um eine weitere Steigerung und damit auch der Einnahmen für die Stadt zu erzielen, wäre aus seiner Sicht vor allem ein neues Veranstaltungszentrum von essenzieller Bedeutung. VU



[www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at)  
PRÄSENTIERT SICH IM NEUEN GLANZ

- ✓ Service- und Bürgerorientiert
- ✓ Einfache Themensuche
- ✓ Inhalte praktisch nach Themen gegliedert

JETZT **NEU**

-  Push-Benachrichtigungen
-  Online-Terminreservierung





# Offene Türen in den Schulen

**Infotage.** Einige Klagenfurter Schulen laden nach zwei Jahren Corona-Pause wieder zum Tag der offenen Türe ein. Eine gute Möglichkeit, sich zu informieren.

Jede Pflichtschule in Klagenfurt bietet eigene Schwerpunkte an, bei einem Schulwechsel oder mit Beginn der Schulzeit ist es oft nicht leicht, sich für die richtige Bildungseinrichtung zu entscheiden. Tage der offenen Türe helfen dabei, sich einen Überblick zu verschaffen und die eine oder andere Schule besser kennenzulernen.

Folgende Schulen bieten heuer

Informationstage bzw. -abende an:

- **VS 9 Körnerschule:** Einen Info-Abend gibt es am 16. Jänner 2023 um 18 Uhr
- **VS 10 Körnerschule:** Zu einem Infoabend wird am 19. Jänner 2023 um 18 Uhr eingeladen
- **VS 13 Spitalberg:** 21. Dezember, 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr
- **VS 14 Welzenegg:** 3. Februar

2023, 8:30 bis 10:30 Uhr

- **VS 27 Welzenegg:** 3. Februar 2023, 8:30 bis 10:30 Uhr
- **MS 12 St. Ruprecht:** Bis 15. Dezember, täglich 7:45 bis 12 Uhr finden die Tage der offenen Türe statt.

Einen Überblick zu allen städtischen Pflichtschulen und die jeweiligen Kontaktdaten gibt es auch online auf [www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at)

## SERVICE

### Schuleinschreibung 2023/24

Für alle im Stadtgebiet von Klagenfurt am Wörthersee wohnhaften Kinder (Hauptwohnsitz), die bis zum 1. September 2023 das sechste Lebensjahr vollenden, beginnt mit dem Schuljahr 2023/24 die allgemeine Schulpflicht. Die Schuleinschreibung erfolgt im Zeitraum **4. Februar bis 4. März 2023** unter vorheriger Terminvereinbarung (telefonisch oder per E-Mail)! Beim Einschreibetermin selbst sind die Kinder dann persönlich vorzustellen. Erforderliche Dokumente sind

- die **Geburtsurkunde des Kindes**
- die **Sozialversicherungsnummer des Kindes**
- bei Geburten vor dem errechneten Geburtstermin der **Mutter-Kind-Pass**

- bei Kindern, deren **Erziehungsberechtigte nicht die Eltern sind, ein Nachweis über die Erziehungsberechtigung**

Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können auf Ansuchen der Eltern/Erziehungsberechtigten zu Beginn des Schuljahres 2023/24 ebenfalls in die erste Schulstufe der Volksschule aufgenommen werden, wenn sie in der Zeit vom 2. September 2023 bis einschließlich 1. März 2024 das sechste Lebensjahr vollenden und schulreif sind.

Falls ein vorzeitiger Schulbesuch gewünscht wird, ist von den Eltern/Erziehungsberechtigten ebenfalls ein persönlicher Termin in der Volksschule zu vereinbaren. Mitzubringen ist zusätz-

lich zu den oben angeführten Dokumenten noch ein Ansuchen um vorzeitige Einschulung.

*Wichtig: Die Anmeldung an der VS Welzenegg und VS Dr.-Theodor-Körner-Schule ist auf Grund der derzeit gültigen Schulrechtsvorschriften aus organisatorischen Gründen vorrangig für Kinder, welche in unmittelbarer Schulumgebung wohnen, möglich, da die Raumkapazität für zukünftige erste Klassen an diesen Standorten begrenzt ist.*

**ACHTUNG!** Sollten Sie für Ihr Kind eine schulische Ganztagesbetreuung benötigen, ist dies bereits im Rahmen der Schuleinschreibung bekannt zu geben. Anmeldungen für die GTS (Ganztageschule) gelten dann als verbindlich für das kommende Schuljahr 2023/24!

Bei den Infotagen können Schulen genauer unter die Lupe genommen werden. Foto: bigstock

## TIPP



### Abenteuer Familie

*Weg von Schönheitsidealen! Ein gesundes Körperbewusstsein entwickeln.*

Wir sind durch die Medien in unserem Alltag von unzähligen Schönheitsidealen umgeben. Das Bild des „perfekten“ Körpers ist in der Gesellschaft fest verankert.

Kinder und Jugendliche bekommen von etlichen Influencern auf Social Media Plattformen wie z.B. Instagram gezeigt, wie der ideale Körper aussehen muss, um cool zu sein. Viele Jugendliche und mitunter auch schon Kinder machen es sich zur Aufgabe, sich diesen Idealen anzupassen. Dieses Verhalten kann zu einer falschen Einschätzung des eigenen Körpergewichtes führen und mit psychischen Herausforderungen einhergehen.

Diese Tipps können Ihnen dabei helfen, das Körperbewusstsein Ihres Kindes zu stärken:

■ Seien Sie ein Vorbild! Wenn Sie laut Ihr Äußeres kommentieren, verwenden Sie liebevolle Begriffe. Fokussieren Sie sich auf die Körperstellen, die Sie an sich mögen.

■ Machen Sie Ihrem Kind eher Komplimente zu inneren Werten anstatt zum Äußeren. Sagen Sie etwas Nettes über dessen Stärken, Entscheidungen oder Charaktereigenschaften.

■ Reflektieren Sie mit Ihrem Kind, was ein bearbeitetes Foto in Ihnen auslöst. Geben Sie ins Internet die Begriffe „Foto Modell Bilder bearbeitet unbearbeitet vorher nachher“ ein. Sie können nach dem Betrachten hier so etwas wie „Diese Bilder können schön sein, aber sie sind nicht echt“ sagen.

Weitere Infos zu diesem Thema bietet die Präventionsstelle der Stadt ([praevention@klagenfurt.at](mailto:praevention@klagenfurt.at))





Bildungsreferent Vizebürgermeister Mag. Philipp Liesnig war bei der Auftaktveranstaltung des Workshops „FrustFrei“ dabei. Foto: Wajand

## WORKSHOP

# „FrustFrei“ in der Schule

**Pubertät.** Einige Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Wölfnitz haben kürzlich an einem Workshop teilgenommen, der sich im Speziellen mit den Themen Mobbing, Aggression, Frust und Selbstkontrolle beschäftigte.

Erwachsenwerden ist nicht leicht, weder für die Kinder noch für deren Umfeld. Gerade in der Pubertät sind Jugendliche oft bockig, gereizt und wissen nicht, wohin mit ihren Gefühlen. Doch genau in der Jugendphase ist es wichtig, sich mit seinen Gefühlen und Bedürfnissen zu beschäftigen und diese einordnen zu können. Werden Bedürfnisse ausreichend beachtet, wirkt sich das positiv auf die Gefühlswelt von jungen Menschen aus. Gibt es Defizite, sollte man sich damit auseinandersetzen.

Um die Vielfalt eigener Gefühle besser zu verstehen, lud das Integrationsreferat der Stadt Klagenfurt gemeinsam mit der Caritas Kärnten Schülerinnen und Schüler der MS Wölfnitz kürzlich zu einem spannenden Workshop ein. Unter dem Titel



Vzbgm. Mag. Philipp Liesnig  
Bildungsreferent

„Als Bildungsreferent ist es mir besonders wichtig, dass Jugendliche lernen, Gefühle und Emotionen zu erkennen und damit richtig umgehen zu können. Unsere Schülerinnen und Schüler sollen natürlich auch für das Thema Mobbing sensibilisiert werden.“

„FrustFrei“ gab es für die ersten Klassen der MS Wölfnitz einen Einblick in die Themen Frust, Aggression, Mobbing und Selbstkontrolle.

## INFO

### Kindergarten- und Hort Vormerkwoche 2023/24

Die Vormerkwoche findet vom **23.01.2023 bis einschließlich 3.02.2023** in der Zeit von 07.30 Uhr bis 16.30 Uhr, nach telefonischer Terminvereinbarung, statt. Mitzubringen sind:

- Kind
- Meldezettel
- Arbeits- bzw. Wiedereinstiegsbestätigung
- Sozialversicherungsnummer des Kindes

Wichtig: Keine Vormerkungen im Hort Haus des Kindes und Hort-Viktring.

**Weitere Informationen** in der Abteilung Bildung / Dienststelle Kindergärten & Horte (0463 / 537-5596, kindergarten-horte.allgemein@klagenfurt.at

## TIPP

### Ausflug: Alpakawanderung für Familien

Das Familienreferat der Stadt Klagenfurt lädt im Rahmen der „Hoch hinaus, kreuz und quer“-Veranstaltungsreihe am 14. Jänner zu einem unvergesslichen Ausflug ein, nämlich zu einer Alpakawanderung. In angenehmer Atmosphäre erfahren die Teilnehmer viel Wissenswertes über die Alpakas ehe es zu einer Wanderung durch den Wald geht. Anmeldungen dazu im Büro für Frauen, Chancengleichheit und Generationen unter 0463 / 537-4659. Kosten: 5 Euro für Erwachsene, 2 Euro pro Kind. Tipp: Mit Familienkarte des Landes Kärnten gratis! Treffpunkt ist am 14. Jänner um 10 Uhr am Alpaka-Hof Cvetka und Karl Mattes, Pogerschitzen 10, 9133 Sittersdorf.



Starte jetzt deine **AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT...**

**Matura kostenfrei**  
am **Abendgymnasium Klagenfurt**

**Informationsabend**  
Mittwoch, 25. Jänner 2023, 18 Uhr  
(mit Voranmeldung)

**NEUEINSTIEG** ins Sommersemester 2023  
Beginn: 20. Februar 2023, 18 Uhr

- Präsenzstudium (4 Abende)
- Fernstudium (2 Präsenzabende + Selbststudium)
- Externisteneinzelpfprüfung
- Externistenreifeprüfung
- Berufsreifeprüfung
- kostenfreier Schulbesuch
- flexible Modulplanung
- berufsbegleitend
- erwachsenengerecht
- individuelle Anrechnung von Vorkenntnissen

**ABENDGYMNASIUM KLAGENFURT**  
9020 Klagenfurt, Ferdinand-Jergitsch-Straße 21  
Tel.: 0463/56925 (Mo-Fr 17 - 19 Uhr)  
bg-klu-berufst@bildung-ktn.gv.at  
www.abendgym-klagenfurt.at  
(Online-Anmeldung ab sofort möglich)

Beratungen und Anmeldungen ab sofort möglich!

Abendgymnasium Klagenfurt  
1970







Insgesamt zehn Arbeitsplätze gibt es im Südquartier - einige sind noch frei. Man kann sich also noch melden. Fotos: Bauer



Neben Büros gibt es im Südquartier auch Seminarräume.

## Eine Oase der guten Zusammenarbeit

**Co-Working ist das Stichwort**, wenn es um leistbare Arbeitsplätze für Kreative geht. In Klagenfurt wurde nun für Raumsuchende eine weitere Möglichkeit eröffnet: das Südquartier. Zehn Co-Working Plätze sind in der Primoschgasse 3 vorhanden – einige davon sind noch verfügbar!

DORIAN WIEDERGUT

Egal ob Freelancer, Startup, Kleinunternehmer oder Projektteam; im Co-Working Space ist jeder willkommen. Die neuen Räumlichkeiten im Südquartier

bieten Suchenden die Möglichkeit, voll ausgestattete und bezugsfertige Büro- und Besprechungsräume auf Zeit zu mieten. „Flexibles Arbeiten ist nicht nur ein Trend, sondern Teil der neuen Arbeitswelt“, bestätigt Andreas Fritz MSc., Geschäftsführer im Südquartier Klagenfurt.

Langfristige Mietverpflichtungen, Personalkosten und Investitionen können durch dieses Konzept vermieden werden. Dabei profitieren die Mieter natürlich vom Wissen der anderen und es entsteht eine ganz eigene Symbiose der Tüchtigkeit. Architekten, Fotografen, Designer, PR-Berater... für jeden ist im Südquartier ein Plätzchen frei. Denn, das Ziel des Coworking Spaces ist es, neben einer optimalen Ausstattung des Arbeitsplatzes Raum für Begegnungen, Netzwerken und neue Ideen zu geben und für eine angenehme positive Arbeitsatmosphäre zu sorgen.

### Grüner Solarstrom

Nicht nur Mensch, sondern auch Natur profitiert vom Südquartier. Es wurden 390 PV-Module auf den Dächern des Südquartiers und der Fachhochschule Kärnten montiert, die eine Gesamtleistung von 480 kWp erreichen. Solarstrom gehört zu den klimaneutralen Energien. Es ist zu 100 % umweltverträglich erzeugter Strom. Dies wirkt sich natürlich auch positiv auf die Kosten aus, denn eine Kilowattstunde Strom aus der eigenen Solaranlage kostet um vieles weniger als beim Netzanbieter. Dank dieser beiden PV-Anlagen können jährlich rund 250 Tonnen an CO<sub>2</sub>-Ausstoß eingespart werden – ganz im Einklang mit der Smart City Strategie der Stadt Klagenfurt.

Wer Interesse an einem leistbaren und dynamischen Arbeitsplatz hat, findet weitere Infos unter: [www.suedquartier.at](http://www.suedquartier.at)

# Doppelt so viele Fahrgäste!

**Linie C.** Seit die KMG-Busse im 10-Minuten-Takt die Universität, den Lakeside Park und den Hauptbahnhof anfahren, zeigen die Fahrgastzahlen eine 100prozentige Steigerung!

Seit Herbst verkehrt die neue Linie C im 10-Minuten-Takt vom Hauptbahnhof über den Heiligengeistplatz, die Universität und den Mobilitätsknoten Lakesidepark bis hin zur Haltestelle „Europapark“.

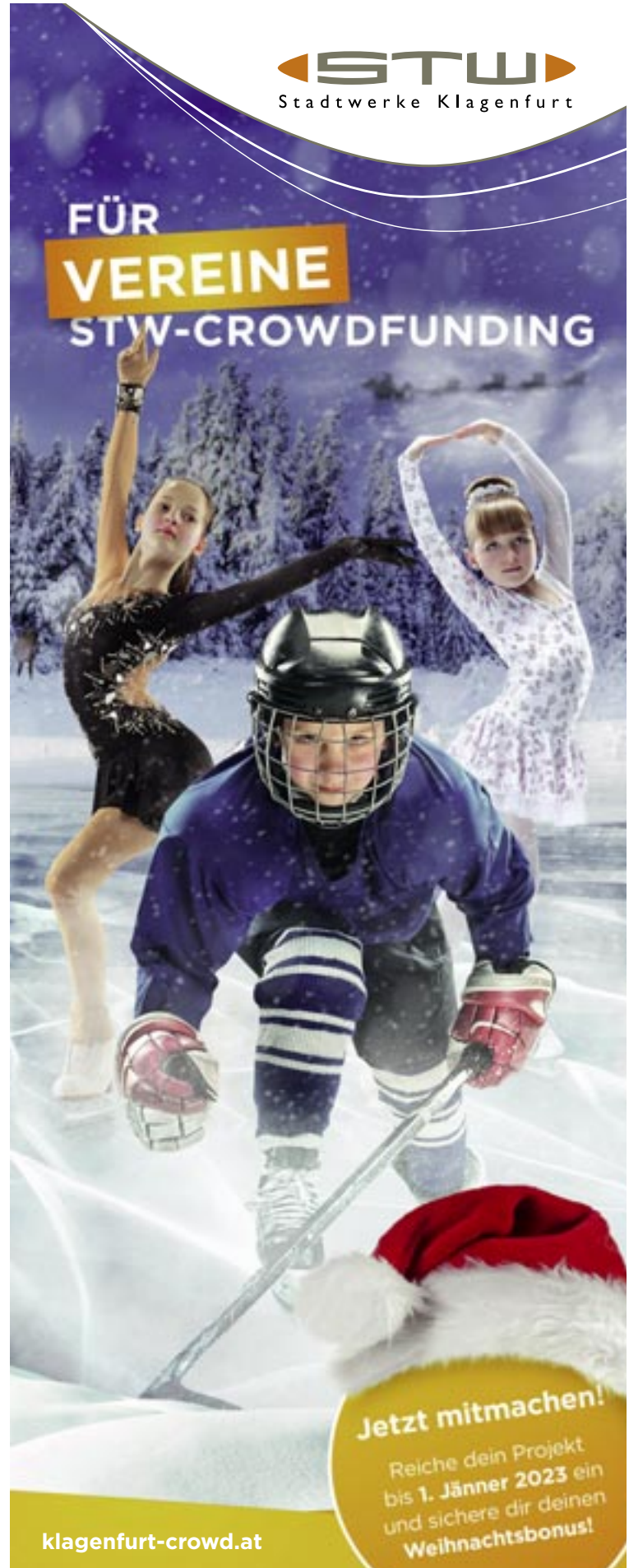
Der große Vorteil besteht in der direkten Anbindung zum Hauptbahnhof. Angestellte und Studenten erreichen so die Universität und den Lakesidepark mit einer Linie. Direkt beim Lakesidepark gibt es zudem weitere Mobilitätsangebote (nextbike-Station, Cargo-E-Bikes etc.). Daher ist es umso erfreulicher, dass sich die aktuellen Fahrgastzahlen

seit der Einführung verdoppelt haben.

„Im Hinblick auf die Koralmbahn trägt die Taktverdichtung einen Basisanteil für zukünftige Fahrgastzahlen. Ich lege großen Wert auf Kundenservice, sodass jede und jeder sich bald mit dem 10-Minuten-Takt durch unsere schöne Stadt chauffieren lassen kann. Auch bei den Weihnachtseinkäufen spart man sich die lästige Parkplatzsuche. Mein Tipp: Die Klagenfurt Mobil App jetzt downloaden und einsteigen“, so Verkehrsreferentin Stadträtin Sandra Wassermann. JG



Freuen sich über die gute Auslastung: Verkehrs-Stadträtin Sandra Wassermann und KMG-Geschäftsführer Dr. Wolfgang Hafner.



**STW**  
Stadtwerke Klagenfurt

FÜR  
**VEREINE**  
STW-CROWDFUNDING

Jetzt mitmachen!  
Reiche dein Projekt bis 1. Jänner 2023 ein und sichere dir deinen Weihnachtsbonus!

klagenfurt-crowd.at

# So kommt man durch ein

**Sicher durch Krisen - Teil 3: Blackout-Vorsorge.** Wasserversorgung, Kanalsystem und Restmüllentsorgung können auch bei einem längeren Stromausfall aufrechterhalten werden. Leuchttürme und Rüsthäuser dienen als Notanlaufstellen. Als Eigenvorsorge sollen Lebensmittelvorräte und ein eigener „Familiennotfallplan“ angelegt werden.

RAPHAEL SPATZEK

Auch wenn man ihn vielleicht nie braucht – es lässt sich besser schlafen, wenn für den Fall der Fälle ein eigener Notfallplan bereit liegt. Das Thema Energieknappheit ist derzeit aktueller denn je. Experten sagen schon seit längerem ein Blackout voraus. Ein großflächiger Stromausfall kann nicht mehr ausgeschlossen werden! Man muss sich vor Augen führen, dass sehr zeitnah nach Eintreten des Blackouts alltägliche Dinge wie Einkaufen, Telefon, Internet, Radio, ärztliche Versorgung, Bankomatbehebungen etc. nicht mehr wie gewohnt funktionieren.

## Wie kann man vorsorgen?

Durch den Ausfall technischer Kommunikationsmöglichkeiten wird rasch Unsicherheit entstehen, wenn beispielsweise Angehörigen nicht mehr erreichbar sind. Diese Verunsicherung kann durch eine entsprechende Vorbereitung deutlich reduziert werden. Es empfiehlt sich daher, das eigene Umfeld und gewohnte Abläufe genau zu betrachten und daraus einen individuellen „Familiennotfallplan“ zu entwickeln. Dabei ist jede Verbesserungsmaßnahme zum derzeitigen Stand bereits ein wichtiger Erfolg!

## Was ist ein Blackout?

Bei einem Blackout handelt es sich nicht nur um einen großflächigen Stromausfall, sondern um den Kollaps fast aller Versorgungsinfrastrukturen. Telekommunikation, Verkehr, Logistik, Treibstoffversorgung, Finanzwesen, Produktion etc. sind davon



Vorsorge ist alles – mit einem „Familiennotfallplan“ lässt sich eine längere Zeit ohne Strom besser überbrücken. Foto: bigstockphoto

betroffen. Während die Stromversorgung im Idealfall wahrscheinlich relativ rasch wiederhergestellt werden kann, wird der Wiederanlauf der Versorgung der Bevölkerung mit lebenswichtigen Gütern erheblich länger dauern.

## Wie erkenne ich ein Blackout?

Ein Zivilschutzalarm wird ausgelöst. Es ertönt ein 3-minütiger Dauerton – das Sirensignal „Zivilschutz-Warnung“. Radiodurchsagen gehen auf den Krisenfall ein. Maßnahmen: Radio (Batterieradio, Autoradio) auf ORF Radio Kärnten einschalten – Anordnungen offizieller Stellen befolgen!

## Wo sind Notanlaufstellen?

Für Notfälle nutzen Bürger die fünf Leuchttürme und Rüsthäuser

ser der Feuerwehren in Klagenfurt (alle Standorte auf [www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at)). Dort befinden sich Ersthelfer und Kommunikationsmöglichkeiten. Es können Notrufe abgesetzt und Informationen eingeholt werden. Außerdem sind bei Leuchttürmen Polizei, ein First Responder vom Roten Kreuz und ein Arzt vor Ort. Allerdings können hier keine Lebensmittel für die Bevölkerung ausgegeben oder eine Unterkunft zur Verfügung gestellt werden.

## Welche Stellen beraten?

Die Blackout-Vorsorge und Bewältigung ist und bleibt eine Gemeinschaftsaufgabe. Daher ist die Eigenvorsorge durch die Bevölkerung so essentiell. Auf Hilfe von außerhalb sollte man sich im Krisenfall nicht verlassen. Umfassende Informationen,



Christian Scheider  
Bürgermeister

„Klagenfurt ist auf ein mögliches Blackout vorbereitet. Solch einen Krisenfall können wir aber nur gemeinsam bewältigen. Bitte bewahren Sie auch in dieser schwierigen Situation Ruhe und leisten Sie Nachbarschaftshilfe.“

Merkblätter, Broschüren und Tipps zu Blackout und anderen Krisen bietet der Kärntner Zivilschutzverband auf seiner Homepage unter [www.siz.cc/kaernten](http://www.siz.cc/kaernten).

# Blackout in Klagenfurt

## BLACKOUT IN KLAGENFURT: BETROFFENE BEREICHE UND AUSWIRKUNGEN



### TELEKOMMUNIKATION

Festnetz, Handynetze und Internet funktionieren nach kurzer Zeit nicht mehr.

#### Maßnahmentipps:

- Festgelegte Abläufe laut eigenem Familiennotfallplan müssen automatisiert starten (Wer holt die Kinder ab? Wo sind Treffpunkte?).
- Notrufe können bei Leuchttürmen und Rüsthäusern abgesetzt werden.



### WÄRMEVERSORGUNG

Ölheizungen, Pelletsheizungen, Fernwärme oder Wärmepumpen funktionieren nur mit Strom und fallen aus.

#### Maßnahmentipps:

- Im Vorfeld eine Notstromversorgung der eigenen Heizanlage überlegen.
- Schlafsäcke, warme Bekleidung und Decken vorsorgen.
- Im Winter Wohnräume nicht lüften.



### GESUNDHEITSBEREICH

Arztpraxen und Apotheken sind zumindest teilweise geschlossen.

#### Maßnahmentipps:

- Bevorratung notwendiger Medikamente für 14 Tage.
- Eigene Notfallpläne mit Hausarzt/Apotheke/Dialyseinstitut/Sauerstofflieferanten/Pflegedienste etc. erstellen.
- Klinikum Klagenfurt stellt auf einen Notbetrieb um.



### KINDERBETREUUNG

Tritt ein Blackout außerhalb der Betriebszeiten ein, bleiben die Einrichtungen geschlossen. Während der Betriebszeiten halten sie solange offen, bis Kinder und Jugendliche abgeholt werden.

#### Maßnahmentipps:

- Bei Betreuungseinrichtung vorab Notfallpläne abfragen.
- Kinderabholung im eigenen Familiennotfallplan regeln.



### MOBILITÄT

Ampeln und gesicherte Bahnübergänge fallen aus, Autobahntunnel werden gesperrt, Tankstellen sind geschlossen. Bus und Bahn (KMG, Postbus, ÖBB) fahren nur Notbetrieb.

#### Maßnahmentipps:

- Individualverkehr: nur notwendigste Fahrten unternehmen; vorsichtig und vorausschauend fahren.
- Öffentlicher Verkehr: Betreiber vorab kontaktieren.



### WASSER/LEBENSMITTEL

Die Wasserversorgung ist in Klagenfurt größtenteils für mehrere Tage gegeben. Lebensmittelgeschäfte sind geschlossen.

#### Maßnahmentipps:

- Wasserbereitstellung für eigene Wohnadresse abklären.
- Wasserverbrauch reduzieren, damit Kanalisation nicht überlastet wird.
- Lebensmittel und Getränke für 14 Tage einlagern.



### KANAL/ENTSORGUNG

Öffentliches Kanalsystem bleibt für mehrere Tage aufrecht. Müllabfuhr für Restmüll ist im Notbetrieb für mehrere Tage gegeben.

#### Maßnahmentipps:

- Kanal: wenn vorhanden, vorab Funktionsfähigkeit von Hebeanlagen überprüfen.
- Müll: verdorbene Lebensmittel in den Restmüll; Papier, Glas und Plastik vorerst zuhause lagern.



### GELD/WIRTSCHAFT

Banken haben geschlossen, Bankomaten sind außer Betrieb. Unternehmen und landwirtschaftliche Betriebe sind ohne Strom.

#### Maßnahmentipps:

- angemessene Bargeldreserve in kleinen Scheinen und Münzen für zuhause.
- mit Standesvertretungen (Wirtschaftskammer etc.) individuelle Notfallpläne für eigenen Betrieb entwickeln.

# Das Christkind schenkt Kabarettkarten

**Gewinnen und Lachen.** Zum Jahresende wird es im Konzerthaus noch einmal doppelt lustig – mit „maschek“ am 29. Dezember und Petutschnig Hons am 30. Dezember. Wir verlosen Tickets für beide Veranstaltungen.

Wenn Politiker und Promis bei Fernsehberichten nicht unbedingt das sagen, was die Zuseher erwarten würden, reden höchstwahrscheinlich „maschek“ drüber. Die aus „Willkommen Österreich“ bekannten Peter Hörmanseder und Robert Stachel kommen für ihren groß angelegten Jahresrückblick am 29. Dezember ins Konzerthaus Klagenfurt. Bei zwei Vorstellungen (17:00 Uhr bzw. 20:30 Uhr) werden die besten Clips des Jahres gespielt – immer live und jedes Mal neu.

## Gewinne Kabarettkarten

Ein weiteres Highlight und gleichzeitig den Abschluss des Kabarettprogramms 2022 bildet Petutschnig Hons am 30. Dezember, ebenfalls im Konzerthaus.

Die Stadtzeitung verlost für maschek jeweils 2x2 Tickets und für Petutschnig Hons 3x2 Tickets. Zum Mitmachen ein E-Mail mit dem Betreff „maschek“ (gewünschte Beginnzeit angeben) oder „Petutschnig Hons“ an [stadtzeitung@klagenfurt.at](mailto:stadtzeitung@klagenfurt.at) schicken. Die Gewinner werden per E-Mail bzw. telefonisch verständigt.

## Tipp fürs Christkind

Noch keine Weihnachtsgeschenke? Wie wäre es mit Karten für das Schleppe Open Air Festival 2023. Von 15. Juni bis 8. Juli 2023 sind u.a. mit dabei: Gernot Kulis, Tricky Niki, Marco Pogo, Gery Seidl und Viktor Gernot.

Weitere Informationen auf [www.kabarettfruehling.at](http://www.kabarettfruehling.at) RS



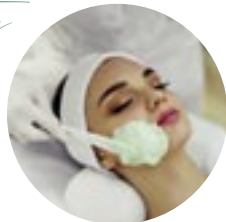
Maschek alias Peter Hörmanseder und Robert Stachel kommen am 29. Dezember für zwei Vorstellungen ins Konzerthaus Klagenfurt. Foto: Bernd Hofbauer



## Entspannt im neuen Jahr Wellness & Beauty

UNSER ANGEBOT IM SEE-SPA

- Klassische Massagen
- Energetisierende Massagetherapien
- Body-Treatments
- Gesichtsbehandlungen
- Apparative Kosmetik
- Waxing
- Mani- & Pediküre
- Kryotherapie



9. JÄNNER BIS 22. FEBRUAR  
Montag bis Mittwoch | 10 – 20 Uhr



*Tipp:*  
mittwochs  
Kryo-Therapie

+43 (0)4272 / 2231  
[resort@werzers.at](mailto:resort@werzers.at)  
[www.resort.werzers.at](http://www.resort.werzers.at)

KLÄGENFURT MARKETING  
AM WÖRTHERRSEE

# sagenhaft schenken.

Mit dem Klagenfurter  
City10er.

in über  
**400**  
Betrieben  
einlösbar.



Das  
perfekte  
Weihnachts-  
geschenk.

Christkindlmarkthütte Neuer Platz  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Sonntag  
10:00 – 18:00 Uhr

[visitklagenfurt.at/cityzehner](http://visitklagenfurt.at/cityzehner)

## TERMINE

## Körperliche Selbstbestimmung

Die Lesereihe „denken erlaubt“ lädt im neuen Jahr zur Präsentation des Buches von Gesine Agena, Patricia Hecht und Dina Riese ein. Unter dem Titel „SELBSTBESTIMMT. FÜR REPRODUKTIVE RECHTE“ haben sich die drei Frauen kritischen Fragen gestellt: Wer soll in unserer Gesellschaft Kinder bekommen und wer nicht? Wie greifen Staat und Religion in das Recht auf den eigenen Körper ein? Und was hat das mit Rassismus und sozialer Ungleichheit zu tun? Reproduktive Rechte sind Menschenrechte, doch sie sind häufig gefährdet. An zahlreichen Beispielen beschreiben die Autorinnen den feministischen Kampf für körperliche Selbstbestimmung.

Termin ist am 19. Jänner um 18.30 Uhr im Musilhaus, Bahnhofstraße 50. Anmeldungen unter 0463 / 537-4656.

## Rechtsberatung für Frauen

Das Frauenbüro der Stadt Klagenfurt bietet regelmäßig eine kostenlose Rechtsberatung für Frauen an. Themen wie Rechte in der Lebensgemeinschaft oder Ehe, Fragen zu Scheidung / Trennung, Unterhaltsansprüchen oder auch Fragen, die vor einer Heirat entstehen, können angesprochen werden. Ein Termin dauert eine halbe Stunde und ist kostenfrei. Die Beratung erfolgt durch eine ausgebildete und erfahrene Juristin.

Wichtig: Es kann keine Rechtsvertretung bzw. Prozessbegleitung bei Verfahren angeboten werden. Die Beratungstermine finden dienstags ab 16.45 Uhr statt. Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 0463 / 537-4656 oder per E-Mail unter [frauen.chancengleichheit.generationen@klagenfurt.at](mailto:frauen.chancengleichheit.generationen@klagenfurt.at) erforderlich!

# Mehr als nur ein Dach über dem Kopf

**Jugendnotschlafstelle.** Die JUNO, die Notschlafstelle für Jugendliche in Klagenfurt, ist Zufluchtsort und Beratungsstelle für jene, die nicht mehr nach Hause können.

Kaum vorstellbar, dass es in Klagenfurt junge Menschen zwischen 12 und 21 Jahren gibt, die kein Dach über den Kopf haben. Jugendliche, die nicht nach Hause können oder wollen, deren einzige Anlaufstelle die Jugendnotschlafstelle in der Karawankenzeile ist. Seit 2017 befindet sich die Beratungsstelle an diesem Standort, mehr als 10 Jahre gibt es sie insgesamt. In dieser Zeit haben die Betreuer etliche Schicksale miterlebt und begleitet: Missbrauch, Alkohol- und Drogenabhängigkeit sind leider keine Seltenheit. Jugendliche erhalten einen vorübergehenden Schlafplatz, wenn sie sonst nirgends hin können. Die JUNO ist aber so viel mehr, sie bietet Arbeitsprojekte, therapeutische Maßnahmen und Beratung an,

damit diese jungen Menschen wieder einen normalen, geregelten Alltag erlernen und im Idealfall auch alleine leben können.

Platz ist für 12 Jugendliche, bleiben darf man maximal drei Monate. Dank der umfassenden Betreuung der Mitarbeiter schaffen die meisten Jugendlichen in dieser Zeit, ihren Alltag wieder zu bewältigen. Das Wichtigste: Sie erfahren Aufmerksamkeit, merken, dass sich jemand kümmert, sie jemandem wichtig sind!

Kürzlich besuchte Stadträtin Mag. Corinna Smrecnik die Notschlafstelle. „Als Jugendreferentin unterstütze ich die JUNO, damit diese weiterhin ein sicherer Zufluchtsort sein kann für jene, die es am dringendsten brauchen“, versicherte Smrecnik.

Infos: [www.junoklagenfurt.at](http://www.junoklagenfurt.at) JG



Jugendliche zwischen 12 und 21 Jahren, die kein Dach über dem Kopf haben, finden in der JUNO ein vorübergehendes Zuhause. Foto: bigstock



Stadträtin Mag. Corinna Smrecnik  
Jugendreferentin

„Die JUNO hat für Jugendliche stets ein beheiztes und warmes Bett, Verpflegung und ein offenes Ohr. Trotz aller Sparmaßnahmen dürfen wir die ärmsten und ungeschütztesten Mitglieder unserer Gesellschaft nicht vergessen!“

Wir bringen Sie zur Sprache.

wifi.at  
WIFI. Wissen Ist Für Immer.



Lern dich weiter.

Sprachen lernen im WIFI

- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Spanisch
- Deutsch
- Slowenisch
- Kroatisch
- Russisch
- Chinesisch
- Ungarisch

Ab  
9. Jänner  
2023

Information und Anmeldung:  
T: 05 9434  
E: [wifi@wifikaernten.at](mailto:wifi@wifikaernten.at)  
W: [www.wifikaernten.at/sprachen](http://www.wifikaernten.at/sprachen)



Seit Anfang Dezember ist das Ordnungsamt mit einem neuen E-Fuhrpark ausgestattet.

Fotos: Kaimbacher

# Neuer E-Fuhrpark für das Ordnungsamt

**E-Dienstwagen.** Das Klagenfurter Ordnungsamt sorgt für unterschiedliche Hilfestellungen, die allgemeine Ordnung in der Stadt und somit für ein sicheres Gefühl für Bürgerinnen und Bürger. Um bei Einsätzen rasch und flexibel sein zu können, stehen dem Ordnungsamt jetzt drei umweltfreundliche E-Fahrzeuge zur Verfügung.

SIMONE KAIMBACHER

Vor knapp zehn Jahren wurde in Klagenfurt das Ordnungsamt gegründet. Zu den Aufgaben der 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählen neben den regelmäßigen Rundgängen in der Innenstadt auch Bürgerinformation, Aufklärung und Kontrolle. Wenn es notwendig ist, wird auch das ein oder andere Organmandat ausgestellt. Die Präsenz der Ordnungshüter soll in erster Linie für ein Sicherheitsgefühl sorgen und Verwaltungsübertretungen vorbeugen.

Bei Problemen kann unbüro-

kratisch und rasch im Sinne der Bevölkerung gehandelt werden. So ist es für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter selbstverständlich, bei Unfällen oder Einsätzen als Ersthelfer zu dienen. Neben den Kontrollgängen im Stadtzentrum ist das Ordnungsamt auch für die Überwachung des ruhenden Verkehrs nach der Straßenverkehrsordnung und für die Kontrolle der nichtgebührenpflichtigen Kurzparkzonen verantwortlich.

## Zusammenarbeit

Das Ordnungsamt ist mit den Einsatzkräften der Polizei sowie

der Feuerwehr gut vernetzt, um bei den unterschiedlichsten Einsätzen schnell handeln zu können. Außerdem ist das Ordnungsamt Sicherheitspartner der Landespolizeidirektion Kärnten. Auch bei den Themen Weiterbildung und Schulung arbeiten die Organisationen eng zusammen.

## Neuer E-Fuhrpark

Da kein Einsatz wie der andere ist, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem umfangreichen Equipment ausgestattet. Neben mehreren E-Fahrern, welche vorwiegend in den Sommermonaten eingesetzt werden, wurde das Ordnungsamt mit drei neuen Dienstfahrzeugen vervollständigt. Die drei Elektroautos sind geräumig und bieten genügend Platz für die Ausstattung, welche bei den Einsätzen benötigt wird. Durch eine blau/gelbe Autofolierung und zusätzlich angebrachte Signallichter an den Dienstfahrzeugen ist das Ordnungsamt nun schnell für alle erkenntlich.

In der Weihnachtszeit konzentriert sich das gesamte Team

Mit den neuen Dienstwagen hat das Team alles für eine rasche Hilfe parat.



Christian Scheider  
Bürgermeister

„Es freut mich, dass das Ordnungsamt mit neuen umweltfreundlichen Dienstfahrzeugen ausgestattet ist und somit für alle Hilfeleistungen bestens ausgestattet ist. Mit deren Präsenz in der Innenstadt, speziell am Weihnachtsmarkt, sorgen sie für eine friedliche Adventszeit für die Allgemeinheit.“

auf die Innenstadt, die Fußgängerzonen und natürlich auf den Christkindlmarkt. Durch das aktive innerstädtische „präsen sein“ möchte man für die Bürger und alle Besucher eine sinnliche und stressfreie Adventszeit gewähren. Da es aktuell wieder sehr früh dunkel wird, sind die Klagenfurter Ordnungshüter zur Sicherheit der Besucher auch auf den Friedhöfen unterwegs.





# UMWELT

## Plastikverpackungen kommen ab 1. Jänner in die Gelbe Tonne

**Neues bei Mülltrennung.** Ab 2023 werden auch alle Verpackungen aus Kunststoff wie Joghurtbecher, Plastik- oder Chipssackerl in der „Gelben Tonne“ gesammelt.

PET-Flaschen, Getränkekartons oder Verpackungen aus Metall (z.B. Alu- oder Weißblechdosen) wanderten schon bisher in die „Gelbe Tonne“ bzw. den „Gelben Sack“. Ab 1. Jänner 2023 kommen kärntenweit auch alle Verpackungen aus Kunststoff (Joghurtbecher, Getränkeflasche, Chips- oder Plastiksackerl) neu dazu. Dadurch sollen um etwa 20 Prozent mehr Verpackungen ins Recycling gebracht werden.

### Plastikverpackung vermeiden

Der ökologisch beste Umgang mit Kunststoffverpackungen ist jedoch immer noch die Vermeidung! Jedes Plastikprodukt, auf das verzichtet wird, spart Geld und Ressourcen. „Um in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack Platz zu sparen, sollten die PET-Flaschen und Tetra-Paks flachge-



Ab 1. Jänner sollen mehr Verpackungen ins Recycling gebracht werden. Foto: Bauer

drückt und am Boden umgeknickt werden. Dann den Drehverschluss wieder draufschauben“, empfiehlt Mag. Ulrike Wertz, Abfallbeauftragte der Stadt. Ein weiterer Tipp: Leitungswasser statt Wasser aus PET-Flaschen trinken!

In Klagenfurt steht unbelastetes, wohlschmeckendes Trink-

wasser jederzeit zur Verfügung. Für prickelndes Wasser gibt es die Sodasprudler. Damit müssen weder Getränkeflaschen nach Hause geschleppt noch entsorgt werden. Auskünfte zum Thema Abfall und Entsorgung geben die städtischen Abfallberater (0463/537-3419 oder [entsorgung@klagenfurt.at](mailto:entsorgung@klagenfurt.at)) **RS**

### LEBE NATÜRLICH



Mag. Bernadette Jobst  
Abteilung Klima- und Umweltschutz

### Weniger ist mehr

Etwa ein Drittel unseres ökologischen Fußabdruckes entsteht beim Konsumieren, z.B. durch neue Elektronik, Spielzeug oder Mode. Möglichst wenig kaufen und die Produkte so lange wie möglich nutzen ist das Gebot der Stunde. Wer bewusst wenig kauft, sorgt dafür, dass weniger neu produziert werden muss und trägt enorm zum Klimaschutz bei. Mit dem, was wir einkaufen, machen wir auch Politik. Die Textilproduktion ist einer der größten Umweltverschmutzer, großteils ausgelagert in arme Länder – Schlagwort Fast Fashion.

Es gibt Berechnungen, nach denen die Textilproduktion aus globaler Sicht für acht bis zehn Prozent der Klimaerwärmung verantwortlich ist. Mehr als 50 Prozent der produzierten „Fast Fashion“ werden in weniger als einem Jahr entsorgt. Wunderschöne und zeitlose Ökotextilien führt z.B. der Weltladen in Klagenfurt. Muss es immer neue Kleidung sein? Wie wärs mit Second Hand, am besten aus einem sozialökonomischen Betrieb? Oder Tauschen bei einer Kleider-Tauschparty mit Freunden. Überfluss bedeutet auch Abfall. Dagegen hilft Einkauf in Unverpackt-Läden oder zumindest in Mehrwegverpackungen und natürlich am Ende auch Mülltrennung (gesetzlich verpflichtend).

## FORD KUGA HYBRID

### DIE FREIHEIT DES ANTRIEBS

SONDERKONTINGENT: Diesel & Vollhybrid verfügbar!

FORD KUGA COOL & CONNECT ab

€ 37.620,-<sup>1)</sup>

FORD KUGA PLUG-IN-HYBRID ab

€ 47.089,-<sup>1)</sup>

Ford Kuga: Kraftstoffverbrauch komb. 5,2 – 7,2 l/100 km | CO<sub>2</sub>-Emission komb. 123 – 166 g/km  
Ford Kuga PHEV: Kraftstoffverbrauch gew. komb. 1,0 – 1,3 l/100 km | CO<sub>2</sub>-Emission gew. komb. 22 – 29 g/km |  
Stromverbrauch: 14,8 – 15,6 kWh/100 km | Elektrische Reichweite: 57 – 64 km\* (Prüfverfahren: WLTP)

Symbolfoto. \*Bei voller Aufladung. Die nach dem WLTP-Verfahren ermittelte rein elektrische Reichweite von bis zu 64 km gilt für eine verfügbare Konfiguration. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Streckenprofil, Fahrzeugzustand, Alter der Lithium-Ionen-Batterie) variieren. Nähere Informationen auf [www.ford.at](http://www.ford.at) 1) Aktionspreis der Autowelt Sintschnig Klagenfurt, inkl. USt., NoVA und 5 Jahren Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km). Ein unverbindliches Angebot erhalten Sie in der Autowelt Sintschnig. Weitere Infos zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer PKW finden Sie unter [www.autoverbrauch.at](http://www.autoverbrauch.at)



Eine wunderbare Weihnachtszeit wünscht Ihr  
Haupt Händler für den Zentralraum Kärnten

# Sintschnig

Autowelt Sintschnig GmbH [www.sintschnig.com](http://www.sintschnig.com)  
9020 Klagenfurt a. W. Südbahngürtel 8 Tel.: 0463 32 144-0



# GESUNDHEIT

## Von klein an stark sein!

**Gütesiegel.** Mit dem Projekt „Strong kids“ ist der Kindergarten Wölfnitz Teil des städtischen Gütesiegels „Gesunder Kindergarten“. Die Kinder lernten dabei viel über das eigene Selbstbewusstsein, Selbstwert und die innere Kraft.



Stadtrat Mag. Franz Petritz  
Gesundheitsreferent

„Durch den Aufbau von Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein und innerer Stärke sollen sich die Kinder in Krisen auf ihre Fähigkeiten besinnen und so Wege aus der Krise suchen und positiv in die Zukunft schauen!“

Bereits in den vergangenen Ausgaben haben wir über die verschiedenen Projekte der Kindergärten im Rahmen des städtischen Gütesiegels „Gesunder Kindergarten“ der Präventionsstelle der Stadt berichtet. Diesmal steht die Mäuse- und Bärengruppe des Kindergartens Wölfnitz im Fokus. Sie haben kürzlich am Workshop „Strong Kids“ teilgenommen.

Das Selbstbehauptungs- und Resilienztraining leistet einen wesentlichen Beitrag zur Stär-

kung der psychosozialen Gesundheit für Kinder ab dem 5. Lebensjahr. Spielerisch wurde mit vielen praktischen Übungen, Tipps und Methoden den kleinen Teilnehmern mehr zum Thema Auslachen, Ausgrenzung und Mobbing beigebracht.

### Stark sein kann man lernen

Selbstwahrnehmung, Selbststeuerung, Selbstwirksamkeit, die Fähigkeit Probleme zu lösen und vieles mehr waren im

sogenannten „Werkzeugkoffer“ von Trainerin Katja Winkler mit dabei. Im Wesentlichen ging es darum, Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein und innere Stärke aufzubauen. Die Kinder lernten, sich auf ihre Fähigkeiten zu besinnen und so Wege aus einer Krise zu finden bzw. Schwierigkeiten zu überwinden. Es gibt Kinder, die bestens gedeihen, obwohl sie aus finanziell oder sozial schwierigen Verhältnissen kommen. Andere wiederum

### TIPP

#### Grippeimpfung

Die letzten zwei Jahre geriet die „echte Grippe“, die Influenza, regelrecht in Vergessenheit. Der Covid-Virus war allgegenwärtig und mit den Masken- und Abstandsregeln konnte man sich weitgehend gut schützen.

Im heurigen Winter hat sich

die Situation aber wieder geändert, die Grippe ist offiziell in Österreich angekommen! Während derzeit gefühlt die halbe Bevölkerung schnieft oder hustet, rät das Gesundheitsamt weiterhin, sich gegen den Grippevirus impfen zu lassen! Empfohlen ist die Impfung für die bekannten Risikogruppen (Personen ab 60 Jah-

ren, chronisch Kranke etc.). Die Möglichkeit dazu gibt es bei den niedergelassenen Hausärzten, aber auch direkt im Klagenfurter Gesundheitsamt. Dort kostet eine Grippeimpfung 22 Euro pro Person. Terminvereinbarungen sind per Telefon (0463 / 537-4882) oder online unter [impfung.klagenfurt.at](http://impfung.klagenfurt.at) möglich.

Die Grippeimpfung wird auch für Kinder empfohlen. Detaillierte Informationen dazu gibt es bei den niedergelassenen Kinderärzten. Die Impfung bei Kindern wird übrigens nasal, also wie ein Nasenspray, verabreicht, d.h. sie ist völlig schmerzfrei. Kinderimpfungen werden im Gesundheitsamt der Stadt nicht durchgeführt.

recoveriX  
SCHLAGANFALL  
REHABILITATION  
KLAGENFURT



Verbessern Sie Ihre Grob- und Feinmotorik, Ihr Gangbild und Ihre Lebensqualität. recoveriX ist 10, 20 oder 30 Jahre nach dem Schlaganfall hoch effektiv.

Pischldorfer Straße 270a  
Tel: 0664 350 72 39  
Web: [www.neurowelt.recoverix.at](http://www.neurowelt.recoverix.at)



Innerlich stark sein wie ein Löwe! Das lernten die Kinder der Mäuse- und Bärengruppe im Kindergarten Wölfnitz im Rahmen des Projektes „Strong kids“.

Foto: Hronek

haben es schwerer, obwohl sie aus sehr stabilen Familienverhältnissen kommen.

Viele Kinder verfügen, wie Erwachsene, über eine ausgeprägt lebensmutige Haltung, die es ih-

nen erleichtert, mit schwierigen oder belastenden Situationen umzugehen. Diese Fähigkeit nennt man Resilienz.

In den vier Unterrichtseinheiten wurde den Kindern der Mäu-

se- und Bärengruppe diese Thematik nähergebracht. Das Wichtigste, das sie daraus mitnehmen konnten: „Aus Misserfolgen und Fehlern lerne ich. Durch Anstrengung und Übung

kann ich mich verbessern. Probleme können gelöst und damit Schwierigkeiten überwunden werden. Ich spreche mit anderen, wenn mich Sorgen quälen.“

JG





Jetzt Plasma spenden.  
Deine Zeit ist es wert!

30€ + 45€\*

**BEI JEDER 5. PLASMASPENDE**

[www.plasmazentrum.at](http://www.plasmazentrum.at)

**PLASMAZENTRUM KLAGENFURT**  
Lichtenfelsgasse 1-3  
T: 0463 / 507 200

**\*30 € bei jeder Plasmaspende und bis Ende März 2023 bei jeder 5. Spende (im persönlichen Spenderjahr) 45 € zusätzliche Aufwandsentschädigung.**

# WIRTSCHAFT

In Klagenfurt  
geht man gerne  
shoppen.

## Volle Wirtschafts- Power in Klagenfurt

Foto: KLAMAG/Anja Koppitsch



StR. Max Habenicht  
Wirtschaftsreferent

„Das wirtschaftliche Wachstum von Klagenfurt ist ein wichtiger Indikator dafür, dass die Landeshauptstadt ein attraktiver Standort ist.“

**Neue Betriebe.** Was für ein starker Wirtschaftsstandort Klagenfurt ist, zeigen zehn neue Betriebseröffnungen in den letzten Wochen. Wir haben sie zusammengefasst.

Betriebe sind der Treibstoff für die wirtschaftliche Maschinerie einer Stadt. Wie gut diese Maschine in Klagenfurt läuft, lässt sich anhand der zahlreichen Neueröffnungen von Betrieben aus unterschiedlichsten Branchen messen.

„Mit neuen Betrieben wird das Angebot für die Bürgerinnen und Bürger immer interes-

santer und führt dazu, dass die Stadt weiter wachsen kann und noch belebter wird. Ich sehe das auch als Bestätigung für mich und werde weiter daran festhalten, Klagenfurt noch attraktiver zu machen und den Menschen eine lebenswerte Stadt der Zukunft bieten zu können“, sagt Wirtschaftsstadtrat Max Habenicht. DW



### Daft Dog

Freunde der amerikanischen Küche aufgepasst! Am Kardinalplatz 7 hat ein neues Fast-Food-Restaurant eröffnet. Es gibt Hot Dogs in den verschiedensten Variationen, Wraps sowie köstliche Beilagen. Außerdem werden sieben vegetarische/vegane Gerichte angeboten. Geöffnet hat Daft Dog von Dienstag bis Freitag von 11.00 bis 22.00 Uhr und samstags von 17.00 bis 22.00 Uhr.

Foto: Cillian Pogatschnigg



### ErdenGold – Neuer Bioladen in Viktring

Eine handverlesene Auswahl wird von regionalen Bauern und Produzenten aus Kärnten seit 10. September im neuen Bio-Lebensmittelmarkt von ErdenGold, in der Ferdinand-Wedenig-Straße 4, angeboten. Für den Gründer, Christian Hermann, sind hochwertige Bioprodukte aus der Region eine Herzensangelegenheit. Außerdem werden Bioliebhaber vom ErdenGold's Mini-Selbstbedienungsladen in der Kohldorferstraße 100 begeistert sein. Foto: ErdenGold

## NEU IN KLAGENFURT



### Selling Home Immobilien

Für Sanela Hodzic sind Immobilien nicht nur Objekte, sondern Raum, der mit Leben gefüllt wird. Sie hat in der Karfreitstraße 26 ein neues Immobilienunternehmen eröffnet. Nach fast zwei Jahrzehnten im Bauträger- und Projektentwicklungsbereich sowie ihren Erfahrungen beim größten Bauträger des Landes kann sie ihre Kunden bestmöglich beraten und zeichnet sich durch Energie, Ausdauer und Humor aus. Foto: Hodzic



### Das LENDRING

Nach über einem Jahr Umbau- und Renovierungsarbeiten haben die Inhaber Janin Baumann und Christoph Überbacher am 4. November 2022 das LENDRING am Villacher Ring 19 eröffnet. Das vielseitige, kulinarische Angebot verwöhnt die Gäste unter anderem mit einem feinen Business Lunch, mit leckeren Alpen-Adria Tapas am Abend, einer großen Weinauswahl sowie mit einem a la carte Brunch am Wochenende. Foto: Überbacher



### Showtime – Hundesalon & SPA

Seit 9. Oktober 2022 können sich Hunde und Katzen in der Villacher Straße 71 von der jungen Unternehmerin Dina-Mercedes Bernthaler gemeinsam mit ihrem Team verwöhnen lassen. Die kleinen Samtpfötchen genießen ein rundum Paket aus Waschen, Föhnen, Schneiden, Krallen-Pediküre und Zahnprophylaxe. Außerdem werden Kunden von dem kostengünstigen Jahres-Abo begeistert sein. Foto: Dina-Mercedes Bernthaler



### Leitgeb's Nudel-Spezialitäten

Seit Ende Oktober gibt es in den City Arkaden Klagenfurt „Nudel zum Mitnehmen und zu Hause aufwärmen“! Nach zahlreicher Anfrage hat Leitgeb's Nudelspezialitäten aus Friesach die Initiative ergriffen und einen Automaten mit frischen Nudelvariationen aufstellen lassen. Man darf sich auf Kärntner Nudel, Fleischnudel, Metnitztaler Specknudel, einen italienischen Nudelteller und viel mehr freuen. Foto: Leitgeb's Nudelspezialitäten



### Stoff & Chic

Am 1. Oktober feierte in der Ankershofenstraße 2 in Klagenfurt der neue Do it yourself-Store – Stoff & Chic seine Neueröffnung. Nähinteressierte, Anfänger, Hobbyschneider sowie Fans von Handarbeiten dürfen sich auf ein breitgefächertes Sortiment an qualitativ-hochwertigen, nachhaltigen und trendigen Materialien und Produkten, die zum Selbermachen inspirieren, freuen. Das Motto von Chefin Karin Kruse lautet: „be creative – be you.“ Foto: Karin Kruse



### MiMa Mitmach-Markt

Der MiMa-Mitmach-Markt in der Adolf-Kolping-Gasse 18 liegt im Herzen der Stadt Klagenfurt und ist die erste soziokratisch geführte Genossenschaft im Handelsbereich in Österreich. Alle Mitglieder sind Miteigentümer, Mitgestalter und Mitentscheider und bringen sich mit ihren Vorlieben, Fähigkeiten und Kenntnissen aktiv ein. Im gemeinsamen Markt, der Dauer- und Frischware anbietet, können die Mitglieder Waren für das tägliche Leben einkaufen. Foto: MiMa Markt



### Degustare ITALIA

Gourmetfreunde der italienischen Küche aufgepasst! Am 3. November 2022 hat ein neuer Delikatessenfachhandel in der Klagenfurter Innenstadt am Rennplatz 4 eröffnet. Degustare ITALIA soll das Fernweh nach Italien stillen und ein Treffpunkt für Feinschmecker des „Dolce Vita“ werden. Feinprickelnder Prosecco, erlesene Weine, hauchfein geschnittener Prosciutto, würziger Parmesan und mehr wartet auf Freunde der italienischen Küche. Foto: Cillian Pogatschnigg



### Nägele & Strubell

Seit 142 Jahren zeichnet sich das Familienunternehmen durch hohe Service-Qualität aus. Am 8. September wurde die Wiedereröffnung nach aufwendiger Renovierung in der Wiener Gasse 8 gefeiert. Das Sortiment umfasst internationale Düfte, Pflegeprodukte, Make-up Premium Artikel und Nischenmarken. Mit dem hauseigenen Kosmetiksalon werden Kunden mit exklusiven Gesichtspflege-Behandlungen sowie Maniküre und Pediküre verwöhnt. Foto: Nägele & Strubell

# Halbe Million Euro für Wirtschaft dank Cash-Back

**Weihnachtsaktion.** In nur 48 Stunden war der Topf der heurigen Cash-Back Aktion von 85.000 Euro ausgeschöpft. 2.000 Rechnungen wurden eingereicht!

Die Cash-Back Weihnachtsaktion war ein voller Erfolg. In nur wenigen Stunden konnte der gesamte Förderbetrag von 85.000 Euro ausgeschüttet werden.

In diesem kurzen Zeitraum lukrierte die Klagenfurter Wirtschaft 500.000 Euro. Eine hohe Summe! 2.000 Rechnungen wurden heuer eingereicht. Die beliebtesten Branchen waren Mode, Schuhhandel, Sportartikel-fachgeschäfte, Schmuck und Buchhandel.

## Abholen am Christkindlmarkt

Abholen können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die City Zeh-



StR. Max Habenicht  
Wirtschaftsreferent

„Besonders in Zeiten der allgegenwärtigen Preissteigerungen war diese Aktion richtig und notwendig umzusetzen.“

ner von 13. Dezember bis einschließlich 22. Dezember an der City Zehner Advent Hütte am Christkindlmarkt (Öffnungs-



Bei der Aktion bekam man für eingereichte Rechnungen eine Rückvergütung von 20 Prozent in Form von City Zehnern. Foto: KLAMAG/Daniel Waschnig

zeiten: Montag bis Sonntag von 10:00 bis 18:00 Uhr) gegen Vorweis der Eingangsbestätigung. DW

## #BENEDIKTINERMARKT

# Fleischspezialitäten mit Tradition

**Neuzugang.** Der Kärntner Qualitäts-Fleischerbetrieb FRIERSS folgt der Fleischerei Stromberger am Benediktiner Markt.

Der Nachfolger für die Fleischerei Stromberger am Benediktinermarkt steht fest. Im Rahmen der Interessentenbeurteilung für das frei gewordene Geschäftslokal hat das Kärntner Traditionsunternehmen FRIERSS den Zuschlag erhalten. Mit FRIERSS zieht erneut ein Kärntner Familienunternehmen mit Fleischermeisterkompetenz in fünfter Generation am Benediktinermarkt 15 ein, das Spezialitäten aus der Region und eigener Produktion bietet.

„FRIERSS am Markt“ ist ein spannendes Konzept aus Fleischerfachgeschäft und Feinkost, das den Markt bereichern wird. Auch zukünftig werden die Kun-



Familienbetrieb mit 125jähriger Fleischertradition kommt nach Klagenfurt: Rudolf, Christoph und Kurt Frierss übernehmen frei gewordenes Marktgeschäft. Foto: KK

den an der „heißen Theke“ abwechslungsreiche, frische Mittagsschmankerln genießen können.

Nach einer umfangreichen Sanierung des Marktgeschäftes ist die Eröffnung von „FRIERSS am Markt“ im April geplant.

## KURZ & BÜNDIG

### Was sind die City Zehner?

Mit dem Klagenfurter „City Zehner“ bekommt man einfach alles: Die Eintrittskarte ins Museum, ein schickes Accessoire in der Lieblingsboutique, Kosmetik, aber auch einen genussvollen Mittagsteller oder einen kühlen Drink in den besten Restaurants und Cafés der Stadt. Kaufen kann man die City Zehner bei der Tourismusinformation Klagenfurt (Neuer Platz 5), Kärntner Sparkasse (Neuer Platz 14), Volksbank Kärnten (Pernhartgasse 7) und der Raiffeisen Landesbank Kärnten in allen Stadtfilialen.

In 400 Partnerbetrieben aus den Branchen Shopping & Lifestyle, Essen & Trinken, Beratung & Dienstleistung sowie Kultur, Freizeit & Sport können die City Zehner eingelöst werden. Weitere Infos: [www.visitklagenfurt.at/de/city-zehner-gutschein/](http://www.visitklagenfurt.at/de/city-zehner-gutschein/)

### International attraktiv

Dass Klagenfurt auch international als attraktiver Wirtschaftsstandort gilt, zeigt die Ansiedelung von zwei bekannten Unternehmen. So zieht einerseits die Premium-Hotelkette HILTON in das Palais Salzamt im Herzen von Klagenfurt ein. Auch für Freunde von Fast Food gibt es gute Nachrichten, denn die Kette Kentucky Fried Chicken (KFC) kommt ebenfalls in die Landeshauptstadt!

# KULTUR

#KLAGENFURTFESTIVAL

## Das Beste kommt noch!

**Top-Programm.** Stars der Theater-, Schauspiel und Musikszene und heimische Künstler bespielen beim nächsten „Klagenfurt Festival“ von 17. Mai bis 4. Juni den Burghof und weitere Bühnen der Stadt.

IRIS WEDENIG

„Das Beste ist noch nicht vorbei“ sang die deutsche Rapperin FIVA beim letzten „Klagenfurt Festival“ im Burghof. Und sie sollte Recht behalten. Der Ausblick auf das Programm 2023 verspricht: Klagenfurt wird von 17. Mai bis 4. Juni wieder zum kulturellen Hotspot im Alpen-Adria-Raum.

Von der Eröffnung mit Lars Eidinger bis zum Abschluss mit den „Symphoniacs“ geben bekannte Namen wie Goran Bregovic, Otto Lechner, Philipp Hochmair, Ursula Strauss, die slowenische Kultband „Laibach“ oder Ben Becker Gastspiele in Klagenfurt. Ein Abend ist dem Kärntner Schriftsteller und Bühnen-Preisträger Josef Winkler gewidmet. Die international renommierte Tänzerin und Choreographin Silke Grabinger wird mit ihrem Ensemble und dem renommierten Pianisten Paul Gulda das Publikum begeistern und vieles mehr.

„Neben nationalen und interna-

tionalen Acts gibt es auch dieses Jahr wieder zahlreiche Kooperationen mit der lokalen Kunst- und Kulturszene“ verrät Intendant Dr. Bernd Liepold-Mosser bei der Präsentation des Festivalprogramms für 2023.

### After Show-„Reflex Zone“

So wird Universalkünstler Gerhard Fresacher während der gesamten Festivalzeit im Hafentheater eine „Reflex Zone“ betreiben. Eine Art Nachtcafé bzw. Drehscheibe und Austauschzone, in der sich nach den Vorstellungen Publikum und Künstler begegnen. Gernot Fischer-Kondratovitch und Heinrich Baumgartner performen in der Stadtgalerie Bildgeschichten und Dialektlieder unter dem Titel „Coronafisch“, Gerhard Maurer und Gudrun Zacharias sind mit einem für den Stadtteil St. Ruprecht konzipierten Fotoprojekt mit dabei etc.

Infos auf [klagenfurtfestival.com](http://klagenfurtfestival.com)

Kartenvorverkauf: oeticket



Das Festival-Team Bernd Liepold-Mosser und Ursula Meyer mit Vizebürgermeister Philipp Liesnig und TVB-Geschäftsführer Helmut Micheler bei der Präsentation des Programms mit Goran Bregovic, Ben Becker,

Tocotronic uva. Fotos: Klagenfurt Festival/Wazel, Endres de Oliveira, KK

Der Kartenvorverkauf läuft bereits!  
Für unter 18-Jährige ist der Eintritt frei!

## STADT\_GALERIEN



Malerei, Grafiken und Skulpturen: die Sammlung der BKS ist besonders vielfältig. Foto: StadtKommunikation



Inge Vavra mit Kulturstadtrat Mag. Franz Petritz und Galerieleiterin Mag. Beatrix Obernosterer. Foto: Bauer

### Schätze aus dem Kunst-Depot

Die Stadtgalerie Klagenfurt zeigt regelmäßig Auszüge aus Kunstsammlungen, die für die breite Öffentlichkeit sonst nicht zugänglich sind. Bis Mitte Jänner bekommen Besucher Einblick in das Kunst-Depot der BKS.

Darin befinden sich Werke renommierter Künstler wie Werner Berg, Maria Lassnig, Hans Bischoffshausen, Bruno Gironcoli, Reimo Wukounig u.a.

### Inge Vavras „Lustgarten“

Eine Serie von klein- und großformatigen Aquarellen der Künstlerin Inge Vavra mit dem Titel „Blütenlese – MEIN LUSTGARTEN“ ist bis 29. Jänner im Stadthaus zu sehen.

Jeden Samstag im Dezember verlegt Inge Vavra ihr Atelier von 11 bis 13 Uhr in die Galerie.

Gute Gelegenheit, ihr bei der künstlerischen Arbeit über die Schulter zu schauen!

### TIPPS

#### Surfing Christmas im Eboardmuseum

Das Weihnachtskonzert der „Beach Band“ mit Rolf Holub, Gert Prid, Harry Holter und Thomas Goschat ist mittlerweile ein unverzichtbarer Fixtermin in der Adventszeit. Diesmal ist „Surfing Christmas“ im Eboardmuseum am 16. Dezember. Beginn: 20 Uhr.

#### Kammerlichtspiele: Vintage Christmas

Die „Old School Basterds“ nehmen ihr Publikum mit auf eine Zeitreise in die 50er Jahre. Am 17. Dezember bringen sie Weihnachtslieder im Stil von Dean Martin und Elvis Presley nach Klagenfurt. Das Konzert in den Kammerlichtspielen beginnt um 20 Uhr.

## Wo liegt eigentlich Dingsda?

**Premiere.** Mit dem „Vetter aus Dingsda“ wird's vor Weihnachten im Stadttheater noch einmal richtig schwungvoll.

Fragen über Fragen wirft Eduard Künneke in seinem wohl berühmtesten Werk, der 1921 in Berlin uraufgeführten Operette „Der Vetter aus Dingsda“, auf. Wird Julius geliebter Roderich aus der Ferne zurückkehren und sein Heiratsversprechen einlösen? Ist der Appetit Josef Kuhbrodts zu stillen? Wie zuverlässig ist der Mond als Liebesbote? Und: Wo liegt eigentlich Dingsda?

Die deutsche Musiktheaterregisseurin Andrea Schwalbach inszeniert die schwungvolle Operette für das Klagenfurter Stadttheater.

Insgesamt wird der „Vetter aus Dingsda“ 15 Mal gespielt, auch zu Silvester! Termine im Serviceteil und auf [www.stadttheater-klagenfurt.at](http://www.stadttheater-klagenfurt.at)



Rasante Verwechslungskomödie mit viel Musik. Foto: Stadttheater / Fessl

#### Songs before Christmas

Wenn die vielseitige Sängerin Sabine Neibersch und Jazzpianist Karen Asatrian aufeinandertreffen, kann man sich auf groovige, aber auch besinnliche Klänge in der Weihnachtszeit freuen. Termin: 18. Dezember, 18 Uhr, Kammerlichtspiele.

#### 50 Jahre Austropop

Von „Ausgeliefert“ bis „Zwick's mi“ reicht das Austropop-Programm, mit dem Katharina Straßer mit Band am 16. Dezember in den Kammerlichtspielen gastiert. Beginn: 20 Uhr.



Burgis Paier mitten in ihrem „großen Welttheater“, vor zwei Jahren in der Alpen-Adria-Galerie. Die Installation der im Herbst verstorbenen Künstlerin wird nun dauerhaft zu sehen sein. Fotos: Bauer, Maurer



# Das große Welttheater

**Eröffnung.** Vorhang auf! Mit der „theatergalerie“ hat im Stadtgaleriegebäude ein neuer Ausstellungsort eröffnet. Zu sehen: Burgis Paier und Günter Brus!



„Das große Welttheater“ ist eine raumfüllende Installation der im vergangenen Herbst verstorbenen Künstlerin Burgis Paier. Sie besteht aus 300 Figuren, allesamt Persönlichkeiten aus der Kunst- und Kulturgeschichte, die sie im Laufe ihres Lebens begleitet, beeinflusst und geprägt haben. Die dargestellten Persönlichkeiten leben alle nicht mehr in der realen Welt, sie sind Geschichte geworden.

Vor knapp zwei Jahren präsentierte die Puppenmacherin ihr Welttheater erstmals in vollem Umfang in der Alpen-Adria-Galerie im Stadthaus. Ihr

Wunsch, dass diese „Hommage an die Kunst“ für einen längeren Zeitraum präsentiert werden kann, geht jetzt in Erfüllung.

## Neue Kunst-Location

In der neuen „theatergalerie“ steht „Das große Welttheater“ im Mittelpunkt. Von der Stadt Klagenfurt angekauft, wird es nun zum Herzstück der neuen Kunst-Location.

Im Vor-Raum zum „Welttheater“ werden wechselnde Ausstellungen gezeigt, die ebenfalls im Kontext zum Theater stehen.

Den Anfang macht Günter Brus mit „Ausflüge auf die Büh-



StR. Mag. Franz Petritz  
Kulturreferent

„Mit der ‚theatergalerie‘ und der Dauerausstellung von Burgis Papiers ‚Welttheater‘ ist ein weiterer wichtiger Mosaikstein im Ausstellungsgeschehen gelungen und macht Klagenfurt wieder um ein Stück mehr zur Kulturstadt.“

ne“. Der Aktionist, Zeichner, Bild-Dichter und Literat Günter Brus war immer wieder im Bereich des Theaters tätig. Die Ausstellung gibt anhand von Entwurfszeichnungen und Originalkostümen von zwei ausgewählten Projekten einen Einblick in einen bisher wenig beachteten Bereich in Brus' Oeuvre.

Die „theatergalerie“ ist Teil der Stadtgalerie und befindet sich im Erdgeschoß des Gebäudes.

IW

Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr.

Gruppen nach telefonischer Vereinbarung (0463/537-5545)

# BÜCHER

## HEIDELINDE WEIS

### Das Beste kommt noch



## Heidelinde Weis: Das Beste kommt noch

### Biographie einer Bühnengröße

65 Jahre lang hat Heidelinde Weis Theater-, Kino- und Filmgeschichte geschrieben. Schon als Sechzehnjährige steht sie erstmals auf der Bühne, von der sie sich erst mit 80 ohne Bedauern und großer Dankbarkeit verabschiedet, „denn irgendwann muss ja mal Schluss sein“.

In ihrer im Klagenfurter Wieser-Verlag erschienenen Biografie blickt sie nun auf ihr Leben, ihre Arbeit, ihre Weggefährten und die vergangenen Jahrzehnte zurück.

Auf eine Arbeit, die zum großen Teil ihr Leben bestimmt und einen nicht unwesentlichen Teil dazu beigetragen hat, dass sie alle privaten Tiefen und Schicksalsschläge überstanden hat und immer wieder aufgestanden ist.

## FÜR KINDER

### Freu dich aufs Christkind

Die Geschichten rund um den kleinen Fuchs und die Tiere im Wald von Wahl-Klagenfurterin Ulrike Motschiu-

nig zählen seit Jahren zu den beliebtesten Kinderbüchern. In ihrem neuesten Werk erlebt der kleine Fuchs zum ersten Mal den Zauber der Weihnachtszeit: Entzückt beob-

achtet er, wie sich die Vorfroreude von Tier zu Tier im Wald verbreitet. Wie prächtig die schneebedeckten Bäume glitzern. Und wie festlich die geschmückte Fuchshöhle aussieht. Ob das Christkind den Weg durch den verschneiten Winterwald zu den Tieren finden wird? Ab 2 Jahren.

Im Buchhandel und unter:  
[www.kinderbuchmitherz.at](http://www.kinderbuchmitherz.at)



## Egyd Gstättnner: Ich bin Kaiser

Was, wenn Österreich wieder einen Kaiser hätte? Und was, wenn der ein impotenter Maronibrater aus Klagenfurt wäre? Dann müsste man wohl den Thronfolger via Castingshow bestimmen. Sigmund Freuds Inkognito-Urlaube am Wörthersee, Thomas Bernhards Ohrensessel und Wittgensteins Ururenkel: Egyd Gstättnners Blick entgeht niemand. Er setzt der Lendkönigin mit dem losen Mundwerk ein Denkmal, spürt dem Kopf des Franz Igele nach und hält ein Plädoyer für die Annehmlichkeiten des Rauchens. Und Gstättnner outet sich als weltgrößter Fan des Grand Prix Eurovision de la Chanson: das alles und noch viel mehr in seinem neuen Buch „Ich bin Kaiser“, erschienen bei Picus.

## Jean Willi: Closing Party

Der auf Ibiza lebende Schweizer Maler, Zeichner und Schriftsteller Jean Willi erzählt in seinem neuen Roman von Alex, der seine Jugend in Basel verbrachte und in den Siebzigerjahren nach einer Afrika-Reise auf Ibiza gestrandet ist. Hier lebt er auch im Frühjahr 2020 noch, als der Lockdown die Partyinsel still werden lässt, ein ewiger Aussteiger, ein Hippie mit Kreditkarte. „Den Bildern, die er schreibt, merkt man an, dass der Autor sein Leben lang auch mit Pinsel und Leinwand umging“, sagt Martin Suter über das neue Buch seines Schriftstellerkollegen. Erschienen im Verlag Heyn.

## Der geheimnisvolle Zahn des Lindwurms

Bereits das erste Buch („Der geheimnisvolle Zahn des Lindwurms: In der Altstadt von Klagenfurt“) von einer weiteren Wahl-Klagenfurterin war ein voller Erfolg. Die Geschichte rund um die beiden italienischen Brüder Lucio

und Ramiro, die versuchen, das Geheimnis des Lindwurms zu enttarnen, wartete nur auf seine Fortsetzung. Passend zu Weihnachten veröffentlicht die aus Argentinien stammende Autorin

Valentina Müller-Frizza den zweiten Teil. Dieser ist ab Mitte Dezember erhältlich und für alle kleinen Leseratten ein perfektes Weihnachtsgeschenk.

Mehr Infos dazu unter [klagenfurt-kinderbuch.com](http://klagenfurt-kinderbuch.com)

[www.klagenfurt.kinderbuch.com](http://www.klagenfurt.kinderbuch.com)



# SPORT



Patricia Kopp ist das Herz des Backoffice (links oben). Bei den Besprechungen werden Vereinsaktivitäten geplant. Gemeinsam für die Austria: Vincent Schmitz (Community Manager, eBundesliga), GF Matthias Imhof, Christian Reichenhauser (Ticketmanager, Website) und Clubmanagerin Daniela Mayr (rechts). Marco Walter (Social Media & Marketing) lässt Trikots und Autogrammkarten von den Austria-Spielern signieren (unten links). Johanna Kogler betreut den Fanshop (unten Mitte). Fotos: Hronek

## Violette Liebe flammt neu auf

**Backoffice.** Bundesligist SK Austria Klagenfurt macht mittlerweile auch abseits des Rasens eine gute Figur. Für den Aufschwung sorgt ein kleines Team an Mitarbeitern in der Geschäftsstelle im Sportpark.

RAPHAEL SPATZEK

Klagenfurt und seine Austria – eine jahrzehntelange Beziehung mit vielen Höhen und auch so einigen Tiefen. Die jüngere Vereinsgeschichte führte von den Niederungen der Regionalliga im Jahr 2010 bis hin zum Bundesliga-Aufstieg 2021. Nun ist die alte Liebe zu den Violetten aus Waidmannsdorf dabei, neu aufzuflammen. Hauptverantwortlich dafür: der Neustart 2019 unter den neuen Eigentümern Zeljko und Tomislav Karajica, die neben dem sportlichen Bereich auch die Vereinsorganisation professionell weiterentwickelten.

„Als ich im März 2019 nach Klagenfurt gekommen bin, ver-

fugte die Austria über zwei Mitarbeiter, welche den Verein abends ehrenamtlich betreuten. Neben ihren eigentlichen Jobs! In kurzer Zeit konnten wir dann ein kleines, aber schlagkräftiges Office-Team aufbauen, welches mittlerweile mit relativ geringen Mitteln sehr viel leistet“, hebt Austria-Geschäftsführer Matthias Imhof hervor. Im Vergleich zur zweiten Liga hat sich die Zahl der Mitarbeiter in der Austria-Geschäftsstelle im Sportpark in der Bundesliga nur minimal verändert.

### Modernes Profifußballgeschäft

Drastisch gestiegen sind jedoch die Anforderungen und Aufgaben jedes Einzelnen im Verein: Marketing & Sponsoring, Kom-

munikation, Ticketmanagement, Social Media, Finanzen & Lizenz, Community Management & eBundesliga, Backoffice und Fanshop-Betreuung – die sieben fixen Mitarbeiter der „Austria GmbH“ sind in den unterschiedlichsten Bereichen des modernen Profifußballgeschäfts voll gefordert.

### Mitarbeiter brennen für Verein

Was es bedeutet, für einen Bundesliga-Klub zu arbeiten, erklärt Clubmanagerin Daniela Mayr: „Es ist definitiv kein normaler Bürojob, da wir ja auch bei den Spielen der Austria im Stadion sind, also abends und an Wochenenden. Unsere Mitarbeiter brennen aber für den Verein und tun alles, um zum sport-

lichen und wirtschaftlichen Erfolg beizutragen.“

Seit drei Jahren unternimmt der Verein sehr viel, um Sympathien in der Bevölkerung aufzubauen und ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in der Landeshauptstadt zu sein. Nachwuchsarbeit, eigene Veranstaltungen wie „Kärnten singt Weihnachtslieder“ im Stadion, der „Wörthersee Cup“, Autogrammstunden und spezielle Ticket-Aktionen zum Schul-, Vereins- oder Frauentag sollen wieder mehr Fans in das Fußball-Wohnzimmer „28 Black Arena“ bringen.

Nach den bisher gezeigten sportlichen Leistungen hätte sich das die Mannschaft auch mehr als verdient.

# Klagenfurts Sportfamilie

**Verleihung der Sportehrenzeichen.** Ende November wurden im Stadthaus Klagenfurt erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler sowie verdiente Funktionärinnen und Funktionäre der letzten beiden Jahre vor den Vorhang geholt und offiziell gewürdigt. Sonderehrungen erhielten u.a. Rosa Donner für ihren U21-Weltmeistertitel im Segeln, Albin Ouschan für den 1. Platz bei den European-Open und Ing. Günther Krainer, 17 Jahre Obmann des SV Viktoria Viktring.



Sportehrenzeichenverleihung mit ASVÖ-Präsident Dr. Christoph Schasché, GR Mag. Manfred Jantscher, Stadtrat Mag. Franz Petritz, U21-Weltmeisterin Rosa Donner, Bürgermeister Christian Scheider, ASKÖ-Vizepräsident Jürgen Pfeiler und Sport Union Kärnten-Landesgeschäftsführer Mag. Christian Cijan (v.l.n.r.). Foto: Pessentheiner

## RAPHAEL SPATZEK

Klagenfurts Sportfamilie leistet das ganz Jahr über Großartiges: Weltmeister- oder Staatsmeistertitel, Stockerlplätze und Rekorde (siehe Infobox rechts). Veranschaulicht und gewürdigt wird dies bei der alljährlichen Sportehrenzeichenverleihung der Landeshauptstadt.

Ende November kamen im Stadthaus wieder zahlreiche Vertreter der Stadtpolitik und Sportvereine zusammen, um die sportlichen Erfolge der Kalenderjahre 2021 und 2022 Revue passieren zu lassen. Mit dabei waren zudem Vertreter der Dachver-

bände mit ASVÖ-Präsident Dr. Christoph Schasché, ASKÖ-Vizepräsident Jürgen Pfeiler und Sport Union Kärnten-Landesgeschäftsführer Mag. Christian Cijan.

### Sonderehrungen für Verdienste um den Sport in Klagenfurt

In feierlichem Rahmen überreichten Bürgermeister Christian Scheider und Sportstadtrat Mag. Franz Petritz die Urkunden und Ehrenzeichen in Silber und Gold an erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler sowie verdienstvollen Funktionärinnen und Funktionären. Über eine Sonderehrung durften sich un-

„Es ist uns eine große Freude, Klagenfurter Sportlerinnen und Sportler vor den Vorhang zu holen, die tolle Leistungen erbracht haben. Mein Dank gilt auch den verdienten Vereinsfunktionären, die tagtäglich ehrenamtlich im Einsatz sind.“

Bürgermeister Christian Scheider

„Als Sportreferent unserer Landeshauptstadt ist es mir eine große Freude, die Sportehrenzeichen an zahlreiche unserer großartigen und außergewöhnlichen SportlerInnen und FunktionärInnen verleihen zu dürfen.“

Stadtrat Mag. Franz Petritz  
Sportreferent

ter anderem Rosa Donner für ihren U21-Weltmeistertitel im Segeln (470er mixed) und der langjährige Obmann des SV Viktoria Viktring, Ing. Günther Krainer, freuen. Letzterer reicht nach über 17 Jahren seine Funktion

als Vereinsobmann nun weiter. Für seine Verdienste um den Sport in Klagenfurt geehrt wurde außerdem Vizebürgermeister a. D. Jürgen Pfeiler, langjähriger Sportreferent der Landeshauptstadt Klagenfurt.

# 39 Mal ausgezeichnet

## SPORTEHRENZEICHEN 2021 & 2022

### AKTIVE IN SILBER 2021

**Felix Steinwender** (ASKÖ Kelag Kärnten): österreichischer Meister - Jugenddoppel U15; österreichischer Meister - Jugendmannschaft U15

**Miranda Zhang** (ASKÖ Kelag Kärnten): österreichische Meisterin - Einzel U15; österreichische Meisterin - Doppel U15; österreichische Meisterin - Jugendmannschaft U15

**Marina Zablatnik** (Behindertensportgruppe Klagenfurt): 3. Platz österreichische Meisterschaften 50m Brust

**Manuela Pirmann** (Viktringer Sportclub VSC): österreichische Meisterin - Traditional Recurve Damen (3D Outdoor); österreichischer Rekord - WA Outdoor (144 Pfeile - 40m) in der Disziplin Blankbogen

**Andrea Payer** (Viktringer Sportclub VSC): österreichische Staatsmeisterin - Disziplin Blankbogen (Feld Outdoor); österreichischer Rekord - WA Outdoor (144 Pfeile - 50m) in der Disziplin Blankbogen; österreichischer Rekord - WA Outdoor (72 Pfeile - 50m) in der Disziplin Blankbogen

**Robert Lindner** (Klagenfurter Athletiksport-Club Fechten): österreichischer Meister im Säbelfechten - Veteranen +60

**Elisabeth Golger** (Leichtathletikclub Klagenfurt LAC): österreichische Meisterin - 300 Meter U16; österreichische Meisterin - 300 Meter Hürden U16

**Julian Hackl** (Leichtathletikclub Klagenfurt LAC): österreichischer Meister - Hochsprung U16

**Martin Miggitsch** (Kunstturnclub Klagenfurt KTC): österreichischer Meister - Sprung Junioren

**Harald Schaubach** (Eisstockverein Edelweiss Klagenfurt): österreichischer Meister Senioren - Mannschaft

**Wilfried Steinbacher** (Eisstockverein Edelweiss Klagenfurt): österreichischer Meister Senioren - Mannschaft

**Johann Puck** (Eisstockverein Edelweiss Klagenfurt): österreichischer Meister Senioren - Mannschaft

### AKTIVE IN GOLD 2021

**Mario Pichler** (Eisstockverein Edelweiss Klagenfurt): 2. Platz bei der Eisstocksport WM (U23) 2020 in Regen

### FUNKTIONÄRE IN SILBER 2021

**Heimo Machné** (Bezirksschützenbund Klagenfurt): 1989 bis heute - Bezirkssportleiter Feuerpistole; 2006 bis 2017 - Bezirksschützen Obermeister; 2006 bis heute - Obmann

**Gerlinde Puschnig** (Bezirksschützenbund Klagenfurt): 1998 bis 2008 - Kassiererin; 1976 bis heute - wichtige Stütze des Bezirksschützenbundes und aktive Sportschützin

### FUNKTIONÄRE IN GOLD 2021

**Birgit Pichler** (Eisstockverein Edelweiss Klagenfurt): 1988 bis heute - Schriftführerin

**Gertrude Pichler** (Eisstockverein Edelweiss Klagenfurt): 1989 bis heute - Obmann Stellvertreterin

### AKTIVE IN SILBER 2022

**Marco Tiefenbacher** (Leichtathletikclub Klagenfurt LAC): Österreichischer Meister im Berglauf U18/U20 - Team

**Benjamin Staudacher** (Leichtathletikclub Klagenfurt LAC): österreichischer Meister im Berglauf U18/U20 - Team

**Marlen Staudacher** (Leichtathletikclub Klagenfurt LAC): österreichische Meisterin im Gehen U18

**Theresa Maieritsch** (Schwimmverein Wörthersee Klagenfurt SVWö): österreichische Meisterin über 100m Freistil AK 14

**Lorenz Wotawa** (Schwimmverein Wörthersee Klagenfurt SVWö): österreichischer Meister über 100 m, 200 m, 400 m und 1.500 m Freistil, 100 m Schmetterling in der AK 14 - Halle; Österreichischer Meister über 200 m, 400 m und 1.500 m Freistil, 200 m Lagen in der AK 14 - Freiluft

**Veronika Adamcik** (Schwimmaktivclub): Mehrfache österreichische Meisterin in diversen Distanzen und Altersklassen

**Nathalie Christian** (Schwimmaktivclub): 1. Platz Kärntner Triathlon Cup; Kärntner Meisterin im Triathlon in diversen Altersklassen; Kärntner Meisterin im Winter Triathlon

**Bernhard Bruckmayer** (Schützen- und Sportverein Sponheim-Viktring): österreichischer Meister mit der Luftpistole - Mannschaft Senioren; 3. Platz bei den österreichischen Meisterschaften mit der Luftpistole - Mannschaft Einzel

**Reinhold Garnitschnig** (Rad-Triathlon-Mountainbike Klagenfurt am Wörthersee): mehrfacher österreichischer Meister im Triathlon/Duathlon in diversen Distanzen und Altersklassen; 22-fache Teilnahme an der Triathlon WM auf Hawaii in diversen Altersklassen

**Otto Venhauer** (OLCU Viktring): 1. Platz bei der Seniorenweltmeisterschaft im Sprint-Orientierungslauf

### FUNKTIONÄRE IN SILBER 2022

**Günter Unterweger** (Rad-Triathlon-Mountainbike Klagenfurt am Wörthersee): 1990 bis 1998 - Leitung Sektion Rad und Mountain-

bike; 1995 bis 1998 - Landessportwart beim Kärntner Triathlonverband; 1998 bis 2004 - Kassier beim Kärntner Triathlonverband; 2019 bis heute - Obmann Stellvertreter

**Otto Gastl** (Klagenfurter Athletiksport-Club Fechten): 2007 bis heute - Mitglied im Vorstand als Beirat, Technischer Leiter bei Veranstaltungen

**Marcello Valente** (Klagenfurter Athletiksport-Club Fechten): 2007 bis heute - Mitglied im Vorstand als Beirat, zuständig für den Aufbau bei Turnieren

**Eleonore Hudetz** (Kajak-Verein Klagenfurt KVK): 1990 bis heute - Referatsleiterin

**Johannes Ellersdorfer** (Dance-Industry): 2008 bis 2011 - Mitglied im Vorstand und Trainer im Verein Star Corner 66; 2011 bis heute - Obman

**Siegfried Napetschnig** (Behindertensportgruppe Klagenfurt): 2005 bis heute - Kassier

**Kurt Schaus** (Sportverein Donau Klagenfurt - St. Ruprecht): 2009 bis heute - Schriftführer; langjähriger Funktionär beim Billard-Club Standard Klagenfurt

**SONDERERHUNGEN** - Für besondere Verdienste um den Sport in der Landeshauptstadt

**Ing. Günther Krainer** - Obmann SV Viktoria Viktring

**Rosa Donner** - U21 Weltmeistertitel im 470 mixed

**Albin Ouschan** - 1. Platz bei den European-Open

**Nadine Weratschnig** - Kajakverein Klagenfurt

**Vizebürgermeister a. D. Jürgen Pfeiler** - langjähriger Sportreferent der Landeshauptstadt

# STADTBlick

## Ostbucht erstrahlt im Lichterglanz

Der schwimmende Christbaum in der Ostbucht leuchtet seit Ende November wieder und sorgt für ein ganz besonderes weihnachtliches Flair am Wörthersee.

Foto: Wajand



## Dank und Anerkennung

Im Rahmen des vorweihnachtlichen Alpen-Adria-Treffens überreichte Bürgermeister Christian Scheider dem engagierten Vertreter Gorizias, Franco Hasek, die Dank- und Anerkennungsurkunde. Foto: Hude



## Militärseelsorger geehrt

Vizeleutnant Markus Stromberger ist seit 25 Jahren bei der Militärseelsorge. Anlässlich seines 50. Geburtstages und für seine Leistungen wurde ihm die Ehrenurkunde der Stadt Klagenfurt verliehen. Foto: Wiedergut



## Ehrenurkunde überreicht

Im Zuge seiner Feier zum 60. Geburtstag wurde dem Vorstandsvorsitzenden Mag. Peter Gauper für sein besonderes Engagement in der Raiffeisen Landesbank die Ehrenurkunde verliehen. Foto: Krainz



## Kultur-Anerkennungspreis

Für ihre besonderen Leistungen und ihr herausragendes Engagement im Bereich Kultur haben Stadtat Franz Petritz und Kulturabteilungsleiter Alexander Gerdanovits an Angelika Hödl und Gert Prix Anerkennungspreise verliehen. Foto: Wedenig



## Ehrung für Erfinder des Kärntner Lyrikpreises

Prof. Dr. Harald Raffer ist als langjähriger Journalist und Chefreporter, Buchautor und Kulturvermittler sowie als „Erfinder“ des Kärntner Lyrikpreises bekannt. Für seine zahlreichen Verdienste und Leistungen erhielt er die Ehrenurkunde der Stadt Klagenfurt. Foto: Wajand

## Brillenaktion im Sozialmarkt war ein voller Erfolg

Regelmäßig finden im SOMA, dem Sozialmarkt in der Kaufmannngasse, Wohltätigkeitsinitiativen statt, eine davon ist die Brillenaktion. Brillen, die ein Jahr lang im Fundamt nicht abgeholt wurden, werden professionell von einem Fachhändler gereinigt, repariert und anschließend dem Sozialmarkt zur Verfügung gestellt. Im November war es wieder so weit und etliche optische Brillen fanden neue Besitzer.

Foto: Glinik



## Maria Aumüller

Die vitale Dame durfte sich an ihrem 100. Geburtstag über eine Vielzahl an persönlich überbrachten Glückwünsche freuen. Auch Bürgermeister Christian Scheider gratulierte Maria Aumüller bei ihrer Geburtstagsfeier sehr herzlich. Foto: Just



## Waltraud Locker

Anfang Dezember feierte auch Waltraud Locker ihren 100. Geburtstag. Die Seniorin freute sich sehr über die persönlichen Glückwünsche von Bürgermeister Christian Scheider und Dompfarrer Dr. Peter Allmaier, welche sie im Seniorenheim Hülgerthpark überraschten. Foto: Wiedergut



## Helga Trauhsnig

Im November besuchte Bürgermeister Christian Scheider Helga Trauhsnig zu ihrem 90. Geburtstag. Über das Geburtstagsgeschenk, einen Obstkorb, freute sich die Pensionistin sehr. Foto: Büro BGM



## Maria Nopp

Die zweitälteste Bürgerin Klagenfurts feierte kürzlich ihren 105. Geburtstag. Zu diesem besonderen Anlass gratulierte Bürgermeister Christian Scheider der Ordensschwester herzlich. Foto: Hronek



## Maria Langhans

Trotz ihrer 100 Jahre ist Maria Langhans noch sehr gesprächig und immer bei bester Laune. Beim Besuch des Bürgermeisters Christian Scheider hatte sie sehr viel aus ihrem Leben zu erzählen. Foto: Hude

# STADTBlick



## Urkunde für FC KAC Präsident

Dieses Jahr hatte Mag. Dr. Walter Auer seinen 60. Geburtstag. Aus diesem Anlass sowie für seine Verdienste im Sportbereich, insbesondere als Präsident des FC KAC, überreichten Bürgermeister Christian Scheider und Stadtrat Franz Petritz ihm die Ehrenurkunde. Foto: Kaimbacher



## Stadtwappen für Kärntner Fleischerverband

Der Fleischerverband ist Großhandel und kompetenter Dienstleister für die Lebensmittelbranche. Aufgrund seiner wirtschaftlichen Bedeutung, nicht nur für das Fleischergewerbe, sondern auch für Bauern und Direktvermarkter, wurde diesem das Klagenfurter Stadtwappen verliehen. Foto: Kaimbacher



## Organisatoren des Krampuslaufs ausgezeichnet

Den Krampuslauf-Organisatoren Josef Pickl-Hafner und Wolfgang Lattacher wurde von Bürgermeister Christian Scheider für ihr Engagement und ihre Leistung in Sachen Brauchtum die Dank- und Anerkennungsurkunde verliehen. Begleitet wurden sie dabei von schaurigen Krampusen. Foto: Spatzek



## Goldene Medaille für Fußball-Legende

Walter Ludescher gehörte der legendären Nationalmannschaft an, die 1965 im Wembley-Stadion England mit 3:2 besiegte. Als Trainer der Austria Klagenfurt sorgte er in den 1980er-Jahren für Fußball-Euphorie und war viele Jahre Direktor des BG Mössingerstraße. Jetzt wurde er von der Stadt Klagenfurt geehrt. Foto: Spatzek



## Fachausschuss für Kontrollamtsangelegenheiten

Die 134. Tagung des Fachausschusses für Kontrollamtsangelegenheiten des Österreichischen Städtebundes fand in Klagenfurt statt. Eröffnet wurde der Fachausschuss durch Bürgermeister Christian Scheider.

Foto: Kaimbacher



## Femizid-Gedenktag

Der 24.11. ist jenen Frauen gewidmet, die einem Femizid, also einer vorsätzlichen Tötung durch einen Mann, zum Opfer fielen. Die Aktion „Dieser Stuhl bleibt leer“ hat darauf aufmerksam gemacht.

Foto: Wedenig



## Lehrlingsaustausch

Bürgermeister Christian Scheider hieß drei Lehrlinge aus der Partnerstadt Wiesbaden, im Zuge des traditionellen Erasmus-Lehrlingsaustausches, im Rathaus herzlich willkommen. Foto: Kaimbacher



## Sternenkinder-Baum

Jeden Adventsamstag lädt der Verein Wandelstern zum vorweihnachtlichen Gedenken an zu früh verstorbene Kinder ein. Bürgermeister Christian Scheider spendete den Christbaum für diese Aktion. Foto: Büro BGM



## Nikolofeier im Seniorenheim

Auch heuer fand die alljährliche und schon traditionelle Nikolofeier im Seniorenheim Hülgerthpark statt. Bürgermeister Christian Scheider besuchte die beliebte Veranstaltung. Foto: Just



## 25 Jahre HSV Triathlon Kärnten

Mit einem Jubiläumsabend feierte Anfang Dezember der Kärntner Heeressportverein Sektion Triathlon sein 25-jähriges Bestehen. Vizebürgermeister Philipp Liesnig und Sportreferent Franz Petritz nahmen an den Festlichkeiten teil. Foto: Krainz



## Umwelt-Filmtag mit Kindern

Auch heuer wurden mit über 1.000 Besuchern die Umwelt-Filmtage sehr gut angenommen. Die Aktion dient dazu, Umweltschutz sympathisch für Schüler aufzubereiten. So kann man Kinder dazu animieren, sich mit Umweltschutz auseinanderzusetzen. Der Kinobesuch war für Schulklassen kostenlos. Foto: Hude

# SERVICE

## TERMINE

### Mittwoch, 14.12.

**Vortrag** „Wie geht es mir nach dem Tod/Pflegeheimenritt meines an Demenz erkrankten Angehörigen“, Angehörige berichten, SeneCura Pflegezentrum Kreuzbergl, Henselstr. 1A, 18 Uhr.

### Donnerstag, 15.12.

**[denken]erlaubt** – **Lesung** des Autorinnenvereins Scribaria „WHYNACHTEN“, mit den Autorinnen Dagmar Cechak, Anneliese Merka-Häuser, Katharina Springer und Rosemarie Lederer, Musilhaus, Bahnhofstraße 50, 18.30 Uhr.

**Lesung** mit Musik „Menschheitsdämmerung“ – expressionistische Lyrik gelesen von Arthur Fischer, MMKK, Burggasse 8, 18 Uhr (Anmeldung unter 536/ 34 112 erforderlich).

### Freitag, 16.12.

**Konzert** „Surfing Christmas“ mit der Beach Band & Freunden, Eboardmuseum, Florian-Gröger-Straße 20, 20 Uhr.

**Wintergala** des Tanzstudios Shine, Konzerthaus, Mießtaler Straße 8, Großer Saal, 18 Uhr.

### Samstag, 17.12.

**Seltenheimer Advent** mit dem Singkreis Seltenheim mit seinen Kleingruppen und Solisten, Seltenheimer Adventmusik und der Theatergruppe Berg im Drautal, Konzerthaus Klagenfurt, Mießtaler Straße 8, Großer Saal, 19.30 Uhr.

**Kabarett** „Schiefliegen“ mit Viktor Gernot, Messe-Arena 5, 20 Uhr.

### Sonntag, 18.12.

**Seltenheimer Advent** mit dem Singkreis Seltenheim mit seinen Kleingruppen und Solisten, Seltenheimer Adventmusik und der Theatergruppe Berg im Drautal, Konzerthaus Klagenfurt, Mießtaler Straße 8, Großer Saal, 15.30 Uhr.

### Dienstag, 20.12.

**Die Märchenbühne** mit „Die Sterntaler“

(ab 2,5+), Europahaus, Reitschulgasse 4, 15.30 und 16.30 Uhr.

**St. Petersburger klassisches Ballett** „DER Nussknacker“, Konzerthaus, Mießtaler Straße 8, Großer Saal, 19.30 Uhr.

### Mittwoch, 21. 12.

**Die Märchenbühne** mit „Weihnachten bei den Hirten“ (ab 4+), Europahaus, Reitschulgasse 4, 15.30 und 16.30 Uhr.

**Weihnachtskonzert** des Kärntner Sinfonieorchesters, Konzerthaus, Mießtaler Straße 8, Großer Saal, 19.30 Uhr.

## Agrarmesse Alpen-Adria

**20.-22.1.2023**

Treffpunkt für die Moderne  
Landwirtschaft

Geöffnet: täglich 9-17 Uhr.

Ort: Messegelände Klagenfurt

### Donnerstag, 22.12.

**Wohnzimmerkonzert** „'s Christkind is am Weg zu Dir“: CHL.plus feiern Weihnacht, Piazza Osterwitz, Wein-Bar Mariquita, Osterwitzgasse 8, 19.30 Uhr.

**Die Märchenbühne** mit „Weihnachten bei den Hirten“ (ab 4+), Europahaus, Reitschulgasse 4, 15.30 Uhr.

**Winter Show** der Tanzschule WoMen Art, Konzerthaus, Mießtaler Straße 8, Großer Saal, 17.30 Uhr.

### Dienstag, 27.12.

**Weihnachtsbenefiz-Konzert** mit Marie-Anne und Benjamin Izmajlov, Konzerthaus, Mießtaler Straße 8, 19 Uhr.

### Mittwoch, 28.12.

**Workshop** „Girlspower – Stärke Dein ICH!“, Selbstbewusstsein, Selbstbehauptung, Selbstverteidigung für Mädchen von 7-16 Jahren, Diözesanhaus, Tarviser Straße 30, 14-18 Uhr (Anmeldung unter 0660 / 214 04 39 erforderlich!)

### Donnerstag, 29.12.

**Workshop** „Girlspower – Stärke Dein ICH!“, Selbstbewusstsein, Selbstbehauptung, Selbstverteidigung für Mädchen

von 7-16 Jahren, Diözesanhaus, Tarviser Straße 30, 14-18 Uhr (Anmeldung unter 0660 / 214 04 39 erforderlich!)

**Kabarett mit Maschek** „Jahresrückblick – Das war 2022“, Konzerthaus, Mießtaler Straße 8, 17 und 20.30 Uhr.

### Freitag, 30.12.

**Kabarett** mit Petutschnig Hons „Ich will ein Rind von dir!“, Konzerthaus, Mießtaler Straße 8, 19 Uhr.

### Samstag, 31.12.

**Wiener Johann Strauß Konzert Gala**, Konzerthaus, Mießtaler Straße 8, Großer Saal, 18 Uhr.

## 2023

### Montag, 2.1.

**Die Nacht der Musicals**, Messe-Arena 5, 20 Uhr

### Dienstag, 3.1.

**Workshop** „Ein Tag im Schnee“, In der Trickfilmwerkstatt können Kinder Schritt für Schritt miterleben, wie verschiedenste Formen des Trickfilms entstehen, diesmal zum Thema „Ein Tag im Schnee“. wissens.wert.welt, Primoschgasse 3, 14-17 Uhr. Anmeldung unter 0664 / 62 02 044 erforderlich! [www.wissenswertwelt.at](http://www.wissenswertwelt.at)

**Neujahrskonzert** des Kärntner Sinfonieorchesters „Rosen aus dem Süden“, Konzerthaus, Mießtaler Straße 8, Großer Saal, 19.30 Uhr.

### Mittwoch, 4.1.

**Kostenloser Notariatssprechtag** mit Mag. Martin Thaler, Bürgerservice, Rathaus, Neuer Platz 1, 17-18 Uhr.

### Donnerstag, 5.1.

**Workshop** „Frucht macht erfinderisch“, In der Trickfilmwerkstatt können Kinder Schritt für Schritt miterleben, wie verschiedenste Formen des Trickfilms entstehen, diesmal zum Thema „Frucht macht erfinderisch“. wissens.wert.welt, Primoschgasse 3, 14-17 Uhr. Anmeldung unter 0664 / 62 02 044 erforderlich! [www.wissenswertwelt.at](http://www.wissenswertwelt.at)

## ADVENTZEIT am Christkindlmarkt am Neuen Platz

**15.12.** – 19 Uhr: XMAS-Sound mit „SINN“

**16.12.** – 14-16 Uhr: Ricos Weihnachtszirkus; 16 Uhr: Heilige Lucia; 17 Uhr: Konzert „Stiller Advent“ mit den Wanderbuam; 19 Uhr XMAS-Sound mit „Mood Music Crew“

**17.12.** – 15-18 Uhr: Ricos Weihnachtszirkus; 19 Uhr: XMAS-Sounds mit dem GMPU Trumpet Jazz Acoustic Trio

**18.12.** – 14-16 Uhr: Ricos Weihnachtszirkus; 16 Uhr: Weihnachts-Kasperltheater mit dem Kasperl Klagenfurt; 17 Uhr: „Stiller Advent“-Konzert mit dem A.Capella Chor Feldkirchen

**22.12.** – 19 Uhr: XMAS-Sound mit Harry Ahamer & Markus Marageter

**23.12.** – 15-18 Uhr: Ricos Weihnachtszirkus; 17 Uhr: „Stiller Advent“-Konzert mit dem MGV Hörzendorf; 19 Uhr: XMAS-Sound mit dem „Duo Klak“

**16. und 23. Dezember um jeweils 17 Uhr** – Weisenblasen vom Stadtpfarrturm auf der Südseite des Stadtpfarrturms Richtung Pfarrplatz

### Freitag, 6.1.

**Konzert** „The Golden Voices of Gospel“, Konzerthaus, Mießtaler Straße 8, Großer Saal, 19.30 Uhr,

### Mittwoch, 11.1.

**Die Märchenbühne** mit „Die Schlösschen“ (ab 2,5+), Europahaus, Reitschulgasse 4, 15.30 und 16.30 Uhr.

### Donnerstag, 12.1.

**Die Märchenbühne** mit „Frau Holle“ (ab 4+), Europahaus, Reitschulgasse 4, 16.30 Uhr.

### Montag, 16.1.

**Das Musical** „Fack ju Göthe“, Fack, jetzt singen Sie!, Messearena, 19.30 Uhr.

### Montag, 23.1.

**Die Märchenbühne** mit „Das Schlösschen“ (ab 2,5+), Europahaus, Reitschulgasse 4, 15.30 und 16.30 Uhr.

## STADTTHEATER

„**UN BALLO IN MASCHERA**“ – Melodramma in drei Akten von Giuseppe Verdi, Libretto von Antonio Somma nach dem Libretto „Gustave III., ou Le bal masque“ von Eugene Scribe (in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln). Termine: 14. und 16. Dezember. Beginn: jeweils 19.30 Uhr.

„**DER VETTER AUS DINGSDA**“ – Operette in drei Akten von Eduard Künneke. Texte von Herman Haller und Rideamus nach einem Lustspiel von Max Kempner-Hochstädt. Regie: Andrea Schwalbach. Premiere: 15. Dezember, 19.30 Uhr. Weitere Termine: 17., 20., 22., 29. und 31. Dezember und 4., 7., 13., 15. (15 Uhr), 20., 25. Jänner und 3. Februar 2023. Beginn: wenn nicht anders angegeben, jeweils 19.30 Uhr.

„**DER TOD UND DAS MÄDCHEN**“ – von Ariel Dorfman, Deutsch von Ulli Stephan und Uwe B. Carstensen. Regie: Mira Stadler. Einführungs-Matinee: 18. Dezember, 11 Uhr. Premiere: 12. Jänner 2023. Weitere Termine: 14., 17., 19., 21., 27., Jänner und 1., 8., 10., 16. und 18. Februar 2023. Beginn: jeweils 19.30 Uhr.

## STATT THEATER

### KÄRNTNER SINFONIEORCHESTER

„**WEIHNACHTSKONZERT**“ – Galakonzert mit Dirigent Nicholas Milton, Sophia Euskirchen (Gesang) und dem Chor des Stadttheaters Klagenfurt wie auch dem Kärntner Sinfonieorchester. Termin: 21. Dezember, 19.30 Uhr.

## KINDER & JUGEND

„**KLETERMAUS UND DIE ANDEREN TIERE IM HACKEBACKEWALD**“ – Kindermusical von Thorbjorn Egner. Musikalische Leitung: Fabian Mang. Regie: Christoph Levermann. Termine: 14., 15., 16., 17., 20., 21.\* , 22.\* und 23.\* Dezember und 13., 14., 17., 18., 19., 20. und 21. Jänner 2023. Beginn: wenn \* angegeben, jeweils 10.30 u. 14.30 Uhr, wenn nichts angegeben, jeweils 10 Uhr.

[www.stadttheater-klagenfurt.at](http://www.stadttheater-klagenfurt.at)

## AUSSTELLUNGEN

**MMKK, Museum Moderner Kunst Kärnten**, Burggasse 8: „Menschheitsdämmerung“ mit Malern wie Werner Berg, Herbert Boeckl, Anton Faistauer, Anton Kolig, Sergius Pauser, Rudolf Wacker, Alfons Walde u.v.a.m. Kooperation mit dem Leopold Museum Wien, gemeinsam mit dem Kärntner Landesmuseum. Geöffnet: Di-So 10-18 Uhr, Do und feiertags 10-20 Uhr (bis 19. Februar 2023). [www.mmkk.at](http://www.mmkk.at)

**Künstlerhaus**, Goethepark 1: Mitgliederausstellung 2022. Kleine Galerie: „Die Neuen“ Ambrusch-Rapp, Grillitsch und Parsons. Geöffnet: Di/Mi/Fr 12-18 Uhr, Do 12-20 Uhr, Sa/So 9-13 Uhr. (bis 21. Dezember). [www.kunstvereinkarnten.at](http://www.kunstvereinkarnten.at)

**KUNSTHAUS: KOLLITSCH**, Deutenhofenstraße 3: Die Ausstellung SCHAU ... 8 mit 82 Werken von 31 Künstler/innen, gezeigt werden Sammelbestände zeitgenössischer Werke aus der Sammlung Kollitsch wie auch von Leihgaben. Öffentliche Führungen: 14. Jänner und 4. Februar jeweils 11-12.30 Uhr und 17. Jänner und 7. Februar jeweils 18.30-20 Uhr. Geöffnet: Mo-Do 8-17 Uhr (bis 7. Juli 2023).

**Musilinstitut**, Bahnhofstraße 50: Werner Kofler „Vom Schreibtisch aus“. Geöffnet: Mo/Di/Fr 9-14 Uhr, Mi/Do 9-16 Uhr (bis März 2023).

**Universität**, Universitätsstraße 65/67: Fotoausstellung „Geschmolzene Milch und die Gartenlaube aus Bali – Was Dinge für Migrant\*innen bedeuten“. Arnold Pöschl u. Medienwissenschaftlerin Christina Schachtner. Geöffnet: während der Uni Öffnungszeiten (Ende 2022).

**wissens.wert.welt**, Primoschgasse 3: Mitmachausstellung „MusiKUSS“. Geöffnet: Mo-Do 9-16 Uhr, Fr/Sa 10-18 Uhr. [www.wissenswertwelt.at](http://www.wissenswertwelt.at)

**Kunstraum Lakeside**, B02: Jojo Gronostay „A Hymn Of Eternal Values“. Geöffnet: Di 12-18 Uhr, Mi-Fr 10-13 Uhr (bis 23. Dezember). [www.lakeside-kunstraum.at](http://www.lakeside-kunstraum.at)

**Raum für Fotografie**, St. Ruprechter Straße 10: Hanno Kautz „Delighted“. Geöffnet: jeweils 16-20 Uhr, Sa 17-21. 10-13 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung 0699 / 128 51 189 (von 15.-17. Dezember und 21.-23. Dezember). [www.raumfuerfotografie.at](http://www.raumfuerfotografie.at)

## GALERIEN

**Stadtgalerie**, Theatergasse 4: „Die Sammlung BKS“ Anlässlich des 100jährigen Bestehens werden ausgewählte Werke der BKS Kunstsammlung der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Geöffnet: täglich und feiertags außer Mo von 10-18 Uhr. 24.-26.12. geschlossen (bis 15. Jänner 2023). [www.stadtgalerie.net](http://www.stadtgalerie.net)

**Living Studio, Stadtgalerie, Theatergasse 4: Gernot Fischer-Kondratovitch „Salvator Mundi – der ewige Traum vom Fliegen“. Geöffnet: täglich und feiertags außer Mo 10-18 Uhr, 24. bis 26.12. geschlossen (bis 15. Jänner 2023). [www.stadtgalerie.net/living-studio](http://www.stadtgalerie.net/living-studio)**

**Alpen-Adria-Galerie**, Theaterplatz 3: Inge Vara „Zum 80sten“. Geöffnet: täglich und feiertags außer Mo von 10-18 Uhr, 24.-26.12. geschlossen (bis 29. Jänner 2023). [www.stadtgalerie.net/alpen-adria-galerie](http://www.stadtgalerie.net/alpen-adria-galerie)

**Galerie de La Tour**, Lidmanskyygasse 8, Innenhof: Die aktuelle Ausstellung entnehmen Sie der Homepage. [www.diakonie.at](http://www.diakonie.at)

**Galerie 3**, Alter Platz 25: Violetta Ehnsparg „Für immer“ (bis 23. Dezember). Alfredo Barsuglia „Pille“ (ab 13. Jänner 2023). Geöffnet: Mi/Do/Fr 10.30-12.30 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 10.30-12.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter: 0650 / 319 55 91.

**Altes Rathaus**, Alter Platz 1, 1. Stock: Ausstellung der KLU Projekt GmbH. in Zusammenarbeit mit der Berufsvereinigung Bildender Künstler Österreichs Installation von Marlies Liekfeld-Rapetti „Gastmahl und Kleiderkammer“. Geöffnet: Sa., 17. Dezember, 10-13 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter 0699 / 510 89 27. [www.bv-kaernten.at](http://www.bv-kaernten.at)

**Galerie der Künste** Tomas ART IST, Neuer Platz 7: Präsentation von Peter Kuchler's „Ill Werke“. Geöffnet: Termine nach Vereinbarung unter 0664 / 40 11 048 (bis 13. Jänner 2023). [www.tomas-artist.at](http://www.tomas-artist.at)

**Galerie M**, Alter Platz 22: „Antipoden“ mit Cajacob, Devlin, Dorn, Florschuetz, Von Goedeke, Guisande, Hörnschemeyer, Perrodin, Poole, Rainer, Reinartz, Serre und Wegner (bis 17. Dezember). „A Room of One's Own“ mit Evelina Cajacob, Zoe Dittrich-Wamser, Laura

Letinsky, Melanie Manchot und Elisabeth Vary (14. Jänner bis 27. Mai 2023). Geöffnet: Mo-Fr 10-12 Uhr und 15-17 Uhr, Sa 10-12 Uhr. [www.galerie-m.com](http://www.galerie-m.com)

**Kunstraum Walker**, Richard-Wagner-Straße 34: Barbara Szüts „Raumzeichnungen | Linien und Linienbündel“. Geöffnet: Aufgrund des Schaufenstercharakters ist der Kunstraum jederzeit einsehbar oder Besichtigung nach telefonischer Vereinbarung unter 0650 / 213 05 05 (bis 11. Februar 2023).

**BV-Galerie**, Feldkirchner Straße 31: „Gemeinsam statt einsam“ Jubiläumsausstellung 45 Jahre XYLON ÖSTERREICH „Holzschnitt und Hochdruck 2022/2023“ mit Katalogpräsentation. Geöffnet: Mo/Di 11-13 Uhr und Mi 11-14 Uhr (bis 24. Jänner 2023).

## EBOARDMUSEUM

**Fr., 16.12., 20 Uhr** – Konzert Surfing Christmas mit der Beach Band und Freunde & Olivia Mae

**Fr., 23.12., 20 Uhr** – PRIXMAS Session – Weihnachts-Session für junge Talente jeden Alters

**Mo., 2.1. und 6.2., jeweils 19 Uhr** – Literatur: Montag. Faszinierende Autoren präsentieren ihre aktuellen Werke. [www.buch13.at](http://www.buch13.at)

**Fr., 10.2., 20 Uhr** – „A tribute to Wolfgang Ambros“

**Sa., 11.2., 20 Uhr** – „EHL + Band“, Austro-Pop-Rock

**Do., 2.3., 20 Uhr** – Viennese Ladies anlässlich des Internationalen Frauentages Ort: Florian-Gröger-Straße 20

[www.eboardmuseum.com](http://www.eboardmuseum.com)

## VOLXHAUS

### VERANSTALTUNG

**28.1., 19 Uhr** – Rock-Konzert „Back to Life“

Volxhaus Klagenfurt, Südbahngürtel 23 [www.volxhaus.com](http://www.volxhaus.com)

## Licht-Hotline

Telefon 537-3450  
und 0800- 20 16 65

## K.E.-THEATER

**„VERGESSEN: 15 EIMER SAUERKRAUT MIT RUTSCHE“** – (Kinder-Version). Gastspiel beim klagenfurter ensemble von Material für die nächste Schicht in Koproduktion mit Theater Stadelhofen Zürich. Genreübergreifendes, experimentelles Performancetheater für Kinder (6+). Konzept, Kreation, Performance: Stefan Ebner. Termine: 14., 15. und 16. Dezember, jeweils 9.30 Uhr.

**„VERGESSEN: UND DIE LANDSCHAFT IN EINEM LUFTBALLON“** – Gastspiel beim klagenfurter ensemble von Material für die nächste Schicht in Koproduktion mit Theater Stadelhofen Zürich, Genreübergreifendes, experimentelles Performancetheater für Erwachsene und Jugendliche (15+). Konzept, Kreation, Performance: Stefan Ebner. Termine: 15. und 17. Dezember, jeweils 20 Uhr.

**„ZWEI UNGLEICHE BRÜDER“** – Literarisches Kolloquium im Nachklang des 75. Geburtstages von Werner Kofler und gleichzeitig eine Erinnerung an eine langjährige persönliche und künstlerische Freiheit dieser „ungleichen Brüder“. Lesung von Gerti Drassl und Antonio Fian. Termin: 20. Dezember, 20 Uhr.

**„MÄRCHENHERZ“** – Gastspiel des Jungen Theaters Klagenfurt beim klagenfurter ensemble. Theater für die ganze Familie. Regie: Kerstin Haslauer. Ensemble: Julia Hammerl, Clemens Janout. Termine: 7., 11., 13., 14., 15. (16 Uhr), 19., 20. und 21. Jänner. Beginn: wenn nicht anders angegeben, jeweils 19 Uhr.

Ort: theaterHALLE 11, Messeplatz 1  
[www.klagenfurterensemble.at](http://www.klagenfurterensemble.at)

**17.1., 20 Uhr** – Eddie Luis and his Jazz Passengers

**20.1., 20 Uhr** – FEM\*JAM – Anja Om Plus „Egocentric Vision“

**21.2., 20 Uhr** – Kirchmair Quartett

**27.1., 20 Uhr** – Son Of The Velvet Rat

Ort: Adlergasse 1

[www.kammerlichtspiele.at](http://www.kammerlichtspiele.at)

## KABARETT FESTIVAL

**29.12., 20.30 Uhr** – Maschek „Jahresrückblick - Das war 2022“

**30.12., 19 Uhr** – Petutschnig Hons „Ich will ein Rind von dir!“

Ort: Konzerthaus Klagenfurt

[www.kabarettfruehling.at](http://www.kabarettfruehling.at)

## LUSTGARTEN

**16.12., 20 Uhr** – True Bad X

Ort: Cafe im LustGARTEN, Rosentaler Straße 145

[www.lustgarten.at](http://www.lustgarten.at)

## PIAZZA OSTERWITZ

### WOHNZIMMERKONZERTE

**Mi, 22.12.** – „s Christkind is am Weg zu Dir“: CHL.plus feiern Weihnacht

**Do., 26.1.** – CHL.plus spielen Danzers schmutzige Lieder

**Do., 23.2.** – CHL.solo: Nix zum Lochn

**Do., 30.3.** – CHL.plus singen Wolfgang Ambros

**Do., 27.4.** – CHL.plus in HD: CHL.plus gehen fremd & singen HD (hochdeutsch)

Beginn: jeweils 19.30 Uhr

Ort: Wein-Bar Mariquita, Osterwitzgasse 8

## Ehrenamt Börse „Klagenfurt will helfen“

Aktuell gesucht werden ehrenamtliche Damen und Herren für allgemeine Hilfeleistungen sowie Lernhilfe für Deutsch und Englisch. Telefon 0676 / 611 74 68 oder [info@willhelfen-klagenfurt.at](mailto:info@willhelfen-klagenfurt.at)

## APOTHEKEN

**Donnerstag, 15.12.:** Paracelsus Apotheke, 10.-Oktober-Str. 14, u. St. Peter Apotheke, Völkermarkter Str. 134.

**Freitag, 16.12.:** Apotheke vorm Lindwurm, Neuer Platz 9, Lendorf-Apotheke, Feldkirchner Straße 219, und Südring Apotheke, Ebentaler Straße 149 / Ecke Südring.

**Samstag, 17.12.:** Engel-Apotheke, Bahnhofstraße 3, und Apotheke Viktring, Viktringer Platz 13.

**Sonntag, 18.12.:** Hirschen Apotheke, St. Ruprechter Straße 22, und Beneficium Kreuzberg Apotheke, Radetzkystraße 20.

**Montag, 19.12.:** Löwen Apotheke, Villacher Straße 8, und Fischl Apotheke, Ebentaler Straße 57.

**Dienstag, 20.12.:** Nord Apotheke, St. Veiter Straße 161, und Bären Apotheke, Rosentaler Straße 73.

**Mittwoch, 21.12.:** Uni-Apotheke, Universitätsstraße 23, und St. Georg Apotheke, St. Veiter Straße 34.

**Donnerstag, 22.12.:** Feschnig-Apotheke, Paracelsusgasse 16, u. Die Apotheke Dr. Fellner, Siebenhügelstraße 15.

**Freitag, 23.12.:** Vitalis Apotheke, Durchlaßstraße 4, Apotheke Ebenthal, St. Jakober Straße 1, und Bernstein Apotheke, Rosentaler Straße 224.

**Samstag, 24.12.:** Landschafts-Apotheke, Alter Platz 32, u. Sonnenapotheke, Pischeldorfer Straße 187.

**Sonntag, 25.12.:** Obir Apotheke, Baumbachplatz 21, und Ring Apotheke, Viktringer Ring 1A.

**Montag 26.12.:** team santé obelisk Apotheke, Völkermarkter Ring 14, und Noreia Apotheke, Pischeldorfer Straße 105.

**Dienstag, 27.12.:** Paracelsus Apotheke, 10.-Oktober-Straße 14, und St. Peter Apotheke, Völkermarkter Straße 134.

**Mittwoch, 28.12.:** Apotheke vorm Lindwurm, Neuer Platz 9, Lendorf-Apotheke, Feldkirchner Straße 219, und Südring Apotheke, Ebentaler Straße 149 / Ecke Südring.

**Donnerstag, 29.12.:** Engel-Apotheke, Bahnhofstraße 3, und Apotheke Viktring, Viktringer Platz 13.

**Freitag, 30.12.:** Hirschen Apotheke, St. Ruprechter Straße 22, und Beneficium Kreuzberg Apotheke, Radetzkystraße 20.

**Samstag, 31.12.:** Löwen Apotheke, Villacher Straße 8, und Fischl Apotheke, Ebentaler Straße 57.

## 2023

**Sonntag, 1.1.:** Nord Apotheke, St. Veiter Straße 161, und Bären Apotheke, Rosentaler Straße 73.

**Montag, 2.1.:** Uni-Apotheke, Universitätsstraße 23, und St. Georg Apotheke, St. Veiter Straße 34.

**Dienstag, 3.1.:** Feschnig-Apotheke, Paracelsusgasse 16 und Die Apotheke Dr. Fellner, Siebenhügelstraße 15.

**Mittwoch, 4.1.:** Vitalis Apotheke, Durchlaßstraße 4, Apotheke Ebenthal, St. Jakober Straße 1, und Bernstein Apotheke, Rosentaler Straße 224.

**Donnerstag, 5.1.:** Landschafts-Apotheke, Alter Platz 32, u. Sonnenapotheke, Pischeldorfer Str. 187.

**Freitag, 6.1.:** Obir Apotheke, Baumbachplatz 21, und Ring Apotheke, Viktringer Ring 1A.

**Samstag, 7.1.:** team santé obelisk Apotheke, Völkermarkter Ring 14, und Noreia Apotheke, Pischeldorfer Straße 105.

**Sonntag, 8.1.:** Paracelsus Apotheke, 10.-Oktober-Str. 14, u. St. Peter Apotheke, Völkermarkter Str. 134.

**Montag, 9.1.:** Apotheke vorm Lindwurm, Neuer Platz 9, Lendorf-Apotheke, Feldkirchner Straße 219, und Südring Apotheke, Ebentaler Straße 149 / Ecke Südring.

**Dienstag, 10.1.:** Engel-Apotheke, Bahnhofstraße 3, und Apotheke Viktring, Viktringer Platz 13.

**Mittwoch, 11.1.:** Hirschen Apotheke, St. Ruprechter Straße 22, und Beneficium Kreuzberg Apotheke, Radetzkystraße 20.

**Donnerstag, 12.1.:** Löwen Apotheke, Villacher Straße 8, und Fischl Apotheke, Ebentaler Straße 57.

**Freitag, 13.1.:** Nord Apotheke, St. Veiter Straße 161, und Bären Apotheke, Rosentaler Straße 73.

**Samstag, 14.1.:** Uni-Apotheke, Universitätsstraße 23, und St. Georg Apotheke, St. Veiter Straße 34.

**Sonntag, 15.1.:** Feschnig-Apotheke, Paracelsusgasse 16, u. Die Apotheke Dr. Fellner, Siebenhügelstr. 15.

**Montag, 16.1.:** Vitalis Apotheke, Durchlaßstraße 4, Apotheke Ebenthal, St. Jakober Straße 1, und Bernstein Apotheke, Rosentaler Straße 224.

## KAMMERLICHTSPIELE

### KONZERTE

**13.12., 20 Uhr** – Jazz „Worry Later“

**14.12., 20 Uhr** – FEM\*JAM – The Schick Sisters – Our Favorite Christmas Songs

**16.12., 20 Uhr** – Katharina Straßer singt „50 Jahre Austropop“

**17.12., 20 Uhr** – Old School Basterds „Vintage Christmas Music“

**18.12., 18 Uhr** – Sabine Neibersch & Karen Asatrian „Songs before Christmas“

# AMTLICH

## GEBURTEN

Vom 25. Oktober  
bis 26. November 2022

**Ylvi Marie** Potenes (25.10.), Tochter von Julia Ploner und Marcus Potenes

**Matheo** (25.10.), Sohn von Jasmin Topelzer und Marvin Pickardt

**Emma Amelie** Anić-Lora (28.10.), Tochter von Ivana Anić und Albert Lora, MBA LL.M. MSc

**Tea** (28.10.), Tochter von Andrea und David Zečević

**Emilia** (29.10.), Tochter von Carina Zwander und Thomas Steiner



**Lorijan** (30.10.), Sohn von Hyride Gashi

**Elian** Sopa (1.11.), Sohn von Valentina Löcker und Jetulla Sopa

**Oscar Laywit** Hondra (30.10.), Sohn von Thanyapath Phutaeng und Richard Thanawit Hondra

**Nevio** (4.11.), Sohn von Simone und Manuel Kutej

**Luis** Letter (4.11.), Sohn von Sandra Kulterer MA und Markus Letter MSc

**Ferdinand Johann** Egger (4.11.), Sohn von Dr. Simone Leustik und Dr. Gerald Egger

**Konstantin Patrick** (9.11.), Sohn von ulia Sandra und Patrick Klemen

**Leon** (10.11.), Sohn von Miriam und Dominik Janz

**Jakob Josef** Pötzl (13.11.), Sohn von Mag. Dr. Elisabeth Debazi und DI Josef Pötzl

**Luca Alexander** (14.11.), Sohn von Christina Comelli-Stuckenfeld und Alexander Hofer

**Jannik** (26.11.), Sohn der Mirella und des Peter Lackner, Banaterweg

## TRAUUNGEN

Vom 7. bis 19. November 2022

**Kludia Katalin Horvath** und **Stefan Klammer** (7.11.)

**Mag. Eleonora Filippitsch** und **Mag. Michaela Romana Zitzenbacher** (12.11.)

**Marija Vasovic** und **Darko Cvijic** (19.11.)

## TODESFÄLLE

Vom 11. November  
bis 5. Dezember 2022

**Geralda Irene Leitner** (80), Loden-gasse 52/40

**Dr. Wolfdietrich Drobesh** (84), Deutenhoferstraße 34

**Hildegard Kovacs** (81), Leitenweg 61

**Hildegard Strauss** (71), Edison-straße 60

**Mathilde Terpetschnig** (86), Schön-hofstraße 17

**Angela Knabel** (95), Kraßniggstraße 2

**Hans Bernd Linke** (78), Kraßniggstraße 36/17

**Günter Modre** (81), Feldhofgasse 48

**Heinrich Krepelka** (66), Bichlhofweg 1

**Libertus Pucker** (97), Wacholderweg 5

**Georg Waldner** (81), Karawanken-blickstraße 219

**Carin Dergham** (65), Koschatstraße 34/22

**Irene Josefine Mataushek** (82), Akazienhofstraße 17/3

EINFASSUNGEN | RENOVIERUNGEN  
INSCHRIFTEN | URNENPLATTEN



Inh. Marco Pototschnig  
Friedensgasse 13, 9020 Klagenfurt a. WS.  
Tel.: +43(0)463-318652-12  
Fax: +43(0)463-318652-89  
www.wopl-grabsteine.at

**GRABSTEINE**  
**HÖHER**

Web-Page: [www.hoehner.at](http://www.hoehner.at)  
E-mail: [grabsteine@hoehner.at](mailto:grabsteine@hoehner.at)

Klagenfurt-Annabichl, St. Veiter Straße 234 · Telefon 0 46 3/41 7 13

**Reinhard Reich** (63), Einigkeitsstraße 8  
**Johann Berger** (92) Fledermausgasse 9

**Maria Kravanja** (100), Hülgerthpark 3  
**Isolde Schoffnegger** (79), Karawan-kenblickstraße 213

**Primus Rapp** (97), Leitenweg 61

**Anna Maria Kaschnig** (87), Dobratschweg 3

**Dr. Manfred Lanegger** (84), Schmelz-hüttenstraße 25

**Herta Simetsberger** (91), Jantschgasse 1

**Elisabeth Tomaschitz** (92), Harbacher Straße 72

**Elfriede Dauschan** (95), Kleine Gasse 4  
**Delphine Blumenfeld** (61), Sterneck-straße 11

**Anneliese Hanser** (81), Jantschgasse 1  
**Irmgard Naschwitz** (89), Krassnig-straße 2

**Friederike Fischer** (86), Feldkirchner Straße 51

**Josefine Jakobitsch** (91), Rosenberg-straße 4

**Christine Petrej** (73), Herzog-Heinrich-Straße 17A

**Julia Samide** (96), Frodlgasse 6

**Lydia Haslacher** (92), Harbacher Straße 68

**Hedwig Kesnar** (77), Harbacher Straße 72

**Adelheid Schöffmann** (97), Hensel-straße 1a

**Michael Werkl** (56), Grenzweg 41

**Bertha Achatz** (94), Harbacher Straße 72

**Richard Flecker** (70), Johann-Hiller-Straße 21

**Manfred Jörg** (59), Heimgartenweg 14/34

**Friederike Kulterer** (82), Welzenegger Straße 53

**Johann Seebacher** (81), Troppauer-straße 16

**Günter Petutschnig** (55), Elstergasse 4

**Heinz Rudolf Pippan** (81), Fischl-straße 71

**Johann Schönhart** (85), Johann-Schachl-Weg 20

**Sie suchen eine**  
**Geschäftsimmoblie**  
**in der City oder haben eine solche anzubieten?**



**Ihre kostenfreie Serviceplattform**  
**der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee**  
**für Handels- und Dienstleistungsflächen:**

[www.freiflaechenservice.at](http://www.freiflaechenservice.at)

## STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt in der Abteilung Bildung – Kindergärten/ Horte/Pädagogik Stellen in handwerklicher Verwendung in Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung für Kindergartenhelferinnen bzw. Kindergartenhelfer, das heißt



### Kleinkinderzieherinnen bzw. Kleinkinderzieher (Kindergartenassistenzen)

aus.

#### Voraussetzungen für die Bewerbungen sind:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur Kleinkinderzieherin bzw. zum Kleinkinderzieher (Kindergartenassistent) im Sinne des § 30 Kärntner Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes – K-KBBG (vormals Kärntner Kinderbetreuungsgesetz – K-KBG) oder
- Österreichische oder EU- Staatsbürgerschaft

Die **Bewerbungsschreiben** sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises (Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft), eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst an die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail an [personal@klagenfurt.at](mailto:personal@klagenfurt.at)** zu richten.

**Bewerbungen** werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Urkunden **bis einschließlich 3. Februar 2023** bei der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, die die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

*Hinweis § 12 K-LGIBG 2022: Die Bewerbungen von Männern sind besonders erwünscht, da im gegenständlichen Bereich kein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen vorliegt.*

Der Bürgermeister  
Christian S c h e i d e r

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt in der Abteilung Bildung – Kindergärten/ Horte/Pädagogik Planstellen in Voll- und Teilzeitbeschäftigung für



### Kindergarten-, Hort- und Sonderpädagoginnen bzw. -pädagogen

aus.

#### Voraussetzungen für die Bewerbungen sind:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung der Kindergartenpädagogik\*

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung der Kindergartenpädagogik\* mit abgeschlossener Horterzieherinnen- bzw. Horterzieherausbildung
  - erfolgreich abgeschlossene Ausbildung der Kindergartenpädagogik\* mit abgeschlossener Sonderpädagogikausbildung
  - erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Sonderschullehrer bzw. Sonderschullehrer bzw.
  - Qualifikation als Erzieherin und Erzieher bzw.
  - Qualifikation als Lehrerin und Lehrer
  - Österreichische oder EU- Staatsbürgerschaft
- (\* beziehungsweise Elementarpädagogik)

Eine abgeschlossene Horterzieherinnen- bzw. Horterzieher oder Sonderpädagogikausbildung ist von Vorteil.

Die **Bewerbungsschreiben** sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises (Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft), eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst an die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail an [personal@klagenfurt.at](mailto:personal@klagenfurt.at)** zu richten.

**Bewerbungen** werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Urkunden **bis einschließlich 3. Februar 2023** bei der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, die die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

*Hinweis § 12 K-LGIBG 2022: Die Bewerbungen von Männern sind besonders erwünscht, da im gegenständlichen Bereich kein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen vorliegt.*

Der Bürgermeister  
Christian S c h e i d e r

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt Planstellen für eine/einen



### Ärztin / Arzt für Allgemeinmedizin

in der Abteilung Gesundheit, Jugend und Familie in Voll- bzw. Teilzeit mit facharztentsprechender krankenanstaltenäquivalenter Entlohnung aus:

#### Aufgabengebiet:

- Durchführung von ärztlichen Untersuchungen und Beratungen in Kindergärten und Pflichtschulen
- medizinische Gutachtenerstellung gemäß Schulunterrichtsgesetz, Bundes-Kinder- und Jugendhilfegesetz sowie Suchtmittelgesetz
- Epidemiologie, Seuchenbekämpfung, Umwelthygiene und sanitäre Aufsicht
- Durchführung von Impfungen
- Durchführung von Totenbeschauen

**Anforderungsprofil:**

- Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin oder Fachärztin/-arzt
- absolvierter Physikatskurs bzw. die Bereitschaft, einen Kurs zu absolvieren und die dazugehörige Physikatsprüfung positiv abzulegen
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- selbstständiges Arbeiten
- Genauigkeit, Engagement und hohe Belastbarkeit
- Führerschein B sowie eigener PKW für Außendiensttätigkeit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Die **Bewerbungsschreiben** sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises (Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft), eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst, an die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail an personal@klagenfurt.at** zu richten.

**Bewerbungen** werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Unterlagen **bis einschließlich 31. Dezember 2022** bei der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, die die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

Hinweis § 12 K-LGIBG 2022: Die Bewerbungen von Männern sind besonders erwünscht, da im gegenständlichen Bereich kein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen vorliegt.

Der Bürgermeister  
Christian Scheider



Laden im **App Store** **JETZT BEI Google Play**

**SIE MELDEN, WIR MACHEN.**

AUGEN AUF!  
APP DOWNLOADEN ↓

PROBLEME MELDEN 📍

WIR KÜMMERN UNS DARUM ✓

**AUGEN AUF!** Die Bürger- und Bürgerinnen-App der Stadt Klagenfurt.  
[www.augenaufklagenfurt.at](http://www.augenaufklagenfurt.at)

**VERSCHIEDENES**

Wir sind spezialisiert auf sämtliche Dienstleistungen aus dem Bereich „**Gas – Wasser – Heizung**“. Als renommiertes Installationsunternehmen sind wir auch Ihr Ansprechpartner für Brenner- und Regeltechnik. Fa. **LEITNER**, Klagenfurt a. Ws., Tel.: 0664 /1006400.

**EDV-Reparaturen:** Laptops, PCs, Handys, Drucker bei lucesem®, Telefon: 0 46 3 / 28 70 07, [www.lucesem.at](http://www.lucesem.at)

**PASSBILDER SOFORT IN BESTER QUALITÄT, Fotoatelier Tollinger, Telefon: 0699 / 151 35 450.**

**DOKTOR BOILER** - 1A-Boilerwartung-Entkalkung, Telefon: 0660 /414 14 69. [www.doktor-boiler.at](http://www.doktor-boiler.at)

**Minibagger und Hebebühnen**

zu vermieten

Telefon: 0 46 3 / 45 0 44  
[www.maschinenverleih-pototschnig.at](http://www.maschinenverleih-pototschnig.at)

**SPENGLER- UND DACHDECKERARBEITEN** ausgeführt von geschulten Fachleuten bei Fa. Hedenik – Feistritz im Rosental/Bistrica v R., Tel.: 04228 / 31 85, Fax -4, [www.dach-hedenik.com](http://www.dach-hedenik.com)

**Licht-Hotline**

Telefon 537-3450  
und kostenlos unter  
0800- 20 16 65

BESUCHEN SIE UNS AUF  
**WWW.KLAGENFURT.AT**

MEINE  
WORTANZEIGE  
IN DER

  
**KLAGENFURT**  
DIE STADTZEITUNG Nachrichten und  
andliche Mitteilungen

**Ich bestelle nachstehende Anzeige  
unter VERSCHIEDENES**

Text:

---



---



---



---



---

Mein Name und die Rechnungsadresse:

---



---

Datum:

Unterschrift:

**SONDERPREIS BIS 10 WORTE:** € 8,40, darüber € 1,10 pro Wort, fett gedruckte Worte € 1,60. Alle Preise zuzüglich 20% MwSt.

**EINSENDEN AN: Klagenfurt Zeitung, Neuer Platz 1, 9020 Klagenfurt oder in der Redaktion, Rathaus, Zimmer Nr. 31, abgeben.**

## WIR SUCHEN AB SOFORT:

Für eine 6-köpfige Familie suchen wir ein Ein- oder Zweifamilienhaus in Klagenfurt ab BJ 1950. Ab 130 m<sup>2</sup> Wfl. Finanzierung gesichert bis

**€ 440.000,-**

Christian Fülöp T. 0664 16 12 520

Für ein Ehepaar suchen wir eine schöne 2-3 Zimmer Gartenwohnung. Barrierefrei und sonnig. Finanzierung gesichert bis

**€ 260.000,-**

Peretta-Löcker T. 0676 64 34 576

Für einen Anleger suchen wir 1-2 Zimmerwohnungen mit Balkon und Autoabstellplatz. Finanzierung gesichert bis

**€ 170.000,-**

Carmen Thornton T. 0664 92 27 870

## AKTION!

**JETZT GRATIS  
IMMOBILIENBEWERTUNG  
BIS JAHRESENDE!**  
T. 0463 508 700

Die IGEL-Familie wünscht winterweiße, fröhliche, friedliche, erholsame Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2023!

Wohn dich frei!  
DIE EIGENMARKE VON IGEL



## REIHENHÄUSER TESSENDORF

Wohnbaufördernd zum Eigenheim!



**HAUS M - 91 m<sup>2</sup>**  
**KP € 349.890,-**

Abzüglich ca. € 50.000,- WBF.

INKL. CARPORT + 1 ABSTELLPLATZ

Christian Fülöp T. 0664 16 12 520



**HAUS L - 98 m<sup>2</sup>**  
**KP € 389.990,-**

Abzüglich ca. € 50.000,- WBF.

INKL. 2 ABSTELLPLÄTZE

Bernhard Gelbmann T. 0664 35 72 844

tessendorf.at

